

Rodgau Pöst

Mit amtlichen Bekanntmachungen und Bürgerblatt
der Stadt Rodgau

Kinder legen los

Erster Maskenball für kleine Fastnachter

Nieder-Roden – Die Turngemeinde Nieder-Roden organisierte Rodgaus ersten Kindermaskenball in dieser Kampagne. Schon kurz nach Beginn wimmelte es im bunt geschmückten Bürgerhaus von Prinzessinnen, Rittern, Tigern und Löwen, Hexen und Feen, Batman, Superman, Schmetterlingen, Indianern und Cowboys.

Den Anfang des kleinen Programms machte die Kindergarten. Danach kam die Tanzgruppe der Kinder von der ersten bis zur dritten Klasse an die Reihe. Zum Finale traten die Tänzerinnen ab der dritten Klasse auf.

Gespannt folgten die Gäste den Darbietungen: Keine der Gruppen durfte ohne Zugabe von der Bühne gehen. Die Moderation übernahm Die Turngemeinde Nieder-Roden organisierte Rodgaus ersten Kindermaskenball in dieser Kampagne. Schon kurz nach Beginn wimmelte es im bunt geschmückten Bürgerhaus von Prinzessinnen, Rittern, Tigern und Löwen, Hexen und Feen, Batman, Superman, Schmetter-



Ein Bürgerhaus voll kleiner Narren – das war der Kindermaskenball der TG Nieder-Roden.

FOTO: HAMPE

lingen, Indianern und Cowboys.

Den Anfang des kleinen Programms machte die Kindergarten. Danach kam die Tanzgruppe der Kinder von der ersten bis zur dritten Klasse an die Reihe. Zum Finale traten die Tänzerinnen ab der dritten Klasse auf.

Gespannt folgten die Gäste den Darbietungen: Keine der Gruppen durfte ohne Zugabe von der Bühne gehen. Die Moderation übernahm Larissa Ruhmann. Neben dem fastnachtlichen

Programm gab es eine „Naschbar“. In der „Spielhölle“ konnten die Kinder mit etwas Glück beim Fischangeln Preise gewinnen. Wer nur „Nietenfische“ fing, bekam zumindest einen Trostpreis. Larissa Ruhmann. Neben dem fastnachtlichen Programm gab es eine „Naschbar“. In der „Spielhölle“ konnten die Kinder mit etwas Glück beim Fischangeln Preise gewinnen. Wer nur „Nietenfische“ fing, bekam zumindest einen Trostpreis. ha

Richtig gut
in Deutsch
– und du?



Förderung im LOS –
die beste Entscheidung

Lassen Sie **JETZT** Ihr Kind auf
LRS oder Legasthenie testen!
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung
zum Test und beraten Sie gerne!



LOS Dietzenbach
Prof. Dr. Christa Kilian-Hatz

Tel. 06074 - 6 96 11 18
www.los-dietzenbach.de

Be
Brilliant™

Wenn aufladbar
unsichtbar wird



Silk Charge&Go IX

Die kleinsten wiederaufladbaren Hörgeräte der Welt.



HÖR SINN
HÖRGERÄTE & MEHR

Jetzt kostenlos bei uns testen!

Sachsenhausen – Neu-Isenburg – Jügesheim

WIR brauchen
IHRE Unterstützung!



Spendenkonto: Frankfurter Sparkasse
BIC: HELADEF1822

IBAN: DE63 5005 0201 0200 4999 47



www.frankfurter-tier-tafel.de

Goldhaus
Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr
Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de



Weiskircher Straße 1-3
63110 Rodgau-Jügesheim
Telefon 0 61 06 - 36 65
www.metzgerei-hiller.de

Anzeige -

Wir schlachten NATÜRLICH SELBST!

Unsere Schweine und Rinder beziehen wir von Bauer Keller Hainhausen/Seehof, Bauer Sauerwein und Bauer Sommer, beide aus Schaaflheim. Geschlachtet wird in unserem Schlachthaus direkt in unserer Metzgerei. Unsere Fleisch- und Wurstwaren stellen wir fast ausschließlich selbst her, täglich frisch und nach alten Rezepturen.

Das gewährleistet unsere ausgezeichnete Qualität.



Foto: Bauer Keller Hainhausen

Probieren Sie es!

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

Unser Kind hat einen
Herzfehler.
Was jetzt?

Broschüren
und Infomaterial



erhalten Sie bei der

Kinder
herz
stiftung

Spendenkonto 90 003 503
Commerzbank AG Frankfurt
(BLZ 500 800 00)

Mehr Infos unter
www.kinderherzstiftung.de



VerkaufserfolgsGaranten

**Zeit für echte Profis:
Mit Erfolg verkaufen,
kaufen und finanzieren!**

Ihr kompetenter Ansprechpartner
in allen Fragen rund um die Immobilie:
06182-89459-0

seligenstadt@sparkasse.immo



Die Sparkasse ist auf
immobilien.de

Immobilien

Unsere Angebote

montags	2 Schmandzungen	nur 3,29 €
dienstags	1 Zimtschnecke	nur 2,49 €
mittwochs	2 Domino-Kirsch-Schnitten	nur 3,79 €
donnerstags	2 Kreppel Zweierlei <small>mit Himbeer-Vanille-Füllung</small>	nur 3,99 €
freitags	2 Heidelbeer-Muffins	nur 3,19 €
samstags	1 Früchtetraum mit Mandarinen	nur 6,59 €

Nur solange der Vorrat reicht

100%
BÄCKER AUS
LEIDENSCHAFT

Weller

www.backstube-weller.de

OSTEREIERMARKT 2024
Kloster Seligenstadt

SAMSTAG, 17. FEBRUAR 2024 VON 11 - 18 UHR
SONNTAG, 18. FEBRUAR 2024 VON 10 - 17 UHR

Der Ostereiermarkt in der einstigen Benediktinerabtei, welcher eine lange Tradition hat, gibt es wieder unter neuer Leitung am 17. und 18. Februar mit mehr als 45 internationalen Ausstellern im Museum des Kloster Seligenstadt. Es werden alle Techniken der Verzierung von Ostereiern (zum Beispiel gekratzte, bemalte und filigran perforierte) gezeigt.

EINTRITT: € 4,00 KINDER BIS 12 JAHRE FREI
Bei Fragen oder weiteren Infos steht Ihnen Richard Albert per Tel. unter 0175/3736686 oder per Mail richard.albert@gmx.de gerne zur Verfügung.

Weltweit hilfsbereit.

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. **Jeden Tag. Weltweit.**

60 JAHRE
Diakonie
Katastrophenhilfe



Der neue Volvo EX30.

Unser kleinstes SUV aller Zeiten.

Zukunftsweisende Technologie, vielseitiger Stauraum und begeisternde Innenraumdesigns aus recycelten Materialien – in unserem kleinen vollelektrischen Volvo EX30 steckt wahre Größe, die beeindruckt.

Jetzt bei uns Probefahren und Bestellen

Haas GmbH

Waldstr. 51, 63128 Dietzenbach-Steinberg

Tel. 06074-37560
volvocars-haendler.de/haas/dietzenbach

Besuchen sie uns zur EX30 Premiere am 17.02.2024

Tänze von Rio über Ägypten ins Weltall Partysitzung Ramba Zamba der TG Nieder-Roden

Nieder-Roden – Partysitzung Ramba Zamba – der Name war Programm bei der Fastnacht der TG Nieder-Roden. Moderatorin Francine Olshewski begrüßte zum Auftakt die Kindergarde der Turngemeinde und danach die Rot-Weiß-Garde auf der Bühne.

Danach heizte das „Team Red“ des KSV Urberach mit seinem Baller-Malle-Tanz zu Liedern von der Partymeile auf der Lieblingsinsel der Deutschen dem Publikum im Saal ein. Tänzerisch ging es auch weiter: Die Gruppe „Showtime“ der TGS Seligenstadt zeigte Motive aus dem Film „Aladdin“.

Nun wurde es Zeit für das erste Männerballett des Abends. Die Formation der TGS Seligenstadt überzeugte mit ihrem Tanz „Money Maker“ mit Elementen aus Las Vegas und dem Moulin Rouge. Erstmals auf der TG-Ramba-Zamba-Bühne waren die „Blue Blizzards“ von den „11Babbschern“ aus Obertshausen zu Gast. Sie präsentierten einen Tanz aus dem Gefängnis. Als Abschluss der schwungvollen ersten Hälfte sangen die „Golden Merwes“ der TG ihren Party-Hit-Mix. In der Halbzeitpause heizte DJ Stadi dem Publikum ein.

Gewohnt feurig und pepig starteten die „Habaneros“ der Turngemeinde den zweiten Sitzungsabschnitt. Die Mädels schwebten passend zu ihrem Motto „Weltraum“ entlang der Milchstraße über die Bühne. Danach folgte die Tanzformation „Cohesio“ der SKG Rodgau aus Weiskirchen, die das Publikum in den brasilianischen Karneval



Ab nach Las Vegas: das Männerballett der TGS Seligenstadt.



Einmal Milchstraße und zurück: der Tanz der „Habaneros“.

FOTO: PRIVAT

entführte.

Aus Rio nach Ägypten ging's mit dem zweiten Männerballett der Sitzung. Die Gruppe des „KaKaM“ aus Mühlheim ließ es mit dem Tanz „Das Gift der Cleopatra“ heiß im Saal werden. Die Prinzengarde der TG 08 Ober-Roden zeigte einen klassischen Gardetanz in moderner Ausrichtung. Der FVCA

aus Eppertshausen brachte mit seiner Tanzgruppe die fünf Jahreszeiten auf die TG-Narrenbühne und unterhielt mit einer Gesangseinlage.

Mit „Arabian Nights“ brachte die Rot-Weiß-Garde orientalische Stimmung in den Saal. Das Finale bildete das TGN-Männerballett „Asynchronitas“ als Räuber und Gendarmen. lml



Reger Austausch beim 1. Interkulturellen Frauenfrühstück

Ende Januar war das Mütterzentrum Frauenzimmer Rodgau e.V in der Martin-Bihn-Straße 11 Veranstaltungsort des 1. Interkulturellen Frauenfrühstücks im Jahr 2024. 32 Frauen konnten begrüßt werden, darunter Mitglieder der Organisationen „Frauen treffen Frauen e.V.“, Bürgerhilfe Rodgau, Frauen der Ahmadiyya Gemeinde Rodgau, SOS-Helferkreis und

auch Frau Clarissa Lepoldsberger der Gleichberechtigungsstelle der Stadt Rodgau nahm teil. Bei einem gut gefüllten Büffet fand ein reger Gedankenaustausch statt und der Verein konnte sich und seine Angebote vorstellen. Weitere Termine sind in Planung und im Veranstaltungskalender der Stadt Rodgau zu finden. www.muetterzentrum-rodgau.de. red

Narretei ohne Generationengrenzen

Hausfrauensitzung der Sportfreunde mit „Proseccos“ und drei Premieren

Jügesheim – Ein Seemann im luftigen Spagat. Mamas mit starkem Ausdruckstanz und eine 15-Jährige, die 250 Menschen zum Lachen bringt. Sie alle feierten ihr Debüt an der Hausfrauensitzung bei den Sportfreunden Rodgau.

Traditionell hatten die Organisatorinnen Selina Beavers, Moni Haase, Gabi Ott-Beavers, Carina Werner und Katja Schüler zu einem fastnachtlichen Frauenabend in die Sportfabrik geladen. In der seit langem ausverkauften Halle eröffneten die „Proseccos“ mit Italo-Liedern das Programm.

Sodann wurde es heiß auf der Bühne: Die „Jumping Chicks“ heizten den Saal mit glitzernden Kostümen und funkelnden Lichtern an ihren Trampolinen ein. Energetisch und laut spielte sich die Guggemusik in die Trommelfelle und Herzen der Zuschauer. Anschließend enternten die „Black Pearls“ mit akrobatischen Höchstleistungen die Bühne.

Prinzessin Denise hielt die ausgelassene Hausfrauensitzung mit einem Smartphone-Selfie fest, bevor die erste Premiere des Abends begann: Die erst 15-jährige Janina Kuner sprach in ihrem Solovortrag genau das aus, was sich Schüler heute wie damals denken, aber nicht laut sagen: Warum muss der Lehrer mit auf Klassenfahrt gehen? Warum geht die Reise nicht nach Italien, sondern an den „Arsch der Welt“? Nachdem jeder an seine eigene Schulzeit zurückgedacht und sich ein bisschen besser verstanden gefühlt hatte, kündigte sich schon das zweite Debüt auf der Hausfrauensitzung an:



Debüt auf der Fastnachtsbühne: „Department of Dance“ zeigten, dass Tanzen nicht nur etwas für junge Mädels ist.

FOTO: PRIVAT

Die Gruppe „Department of Dance“ bewies eindrucksvoll, dass Tanzen nicht nur etwas für U-30er ist. Anmutig und leichtfüßig zeigten sie ausdrucksstarke Formationen und überzeugten mit ihrer Synchronität.

Vor der Pause verfolgten die bereits etablierten „Söhne Rodgau“ ein ambitioniertes Ziel: Die goldene Meile vollmachen. Das bedeutet: Sieben Jungs trinken in sieben Stunden sieben Biere in sieben Kneipen. Dabei benötigten sie schon zu Beginn ein Navi, um die Jügesheimer Lokalitäten zu finden. Doch sie nahmen auf dem Weg so viele gewitzte und gesangsreiche Abzweigungen, dass ihre Mission bis zur Pur-Zugabe völlig in Vergessenheit geriet. Bei „Lena, du hast es oft nicht leicht“ saß niemand mehr auf seinem Platz.

Auch nach der Pause ging die Party auf den Tischen tanzend weiter. Bei der großen „Prosecco“-Show „Du hast uns grad noch gefehlt“ grölte der ganze Saal mit. Songs wie „Daylight in your eyes“, „Männer sind Schweine“ und „I love Rock'n'Roll“ kurbelten die Stimmung weiter an. Verwirrung gab es nur, weil nicht allen in der „Prosecco“-Jury klar war, warum die Sänger eine Runde weiterkamen: „Aber die sind doch gar keine Runde gelaufen!“

Was fürs Auge gab es bei der dritten Premiere des Abends: Die „Konter-schwung“-Seemannern glänzten nicht nur mit Hüftschwung und Taktgefühl, sondern auch mit Spagat und Hebefigur. Ohnpe Zugabe ließ sie das Publikum nicht von der Bühne gehen. Obwohl Liebe eigentlich warm-

halten sollte, klagte Rednerin Gerlinde Rucker-Lindner über kalte Füße im Ehebett. Während ihr Mann seelenruhig schläft, muss sie frieren – weil männliche Beine besser durchblutet sind: „Drum prüfe, wer sich ewig bindet, ob sich net doch was Besseres findet.“

Heiß wurde es danach wieder mit der Piratengarde. Seit elf Jahren wirbeln die „Gardemädscher“ bereits über die Bühne – und werden von Jahr zu Jahr höher in ihrem Beinschwung, gelenkiger in ihrem Spagat und vor allem schöner in ihrem Lächeln.

Dass Pferde nicht für alle Mädchen ein Grund zur Freude sind, erläuterten Renate Weimer und Doris Österreicher in ihrem Zwiegespräch. Wobei die Jockeys dennoch eine Augenweide sind, wie sie feststellten. Den Ab-

schluss der Hausfrauensitzung besangen die „Proseccos“ mit allen Aktiven und allen Frauen im Saal. Dabei wurden sie von der Musikkapelle „Kurorchester“ unter der Leitung von Christian Massoth begleitet.

Der Abend stand sinnbildlich dafür, wie bunt die Fastnacht bei den Sportfreunden ist: In vier Stunden hielten sowohl eine 15-Jährige als auch eine 65-Jährige einen Vortrag. Es tanzten sowohl 18-jährige Mädchen und Jungs, als auch 45-jährige Frauen. Die seit elf Jahren bestehende Gruppe präsentierte sich neben der neugegründeten.

Ob alt oder jung, erfahren oder unerfahren – eins hatten sie alle gemeinsam: Spaß an der Fastnacht. Das zeigte sich dann auch bei der After-Show-Party, bis tief in die Nacht. lml

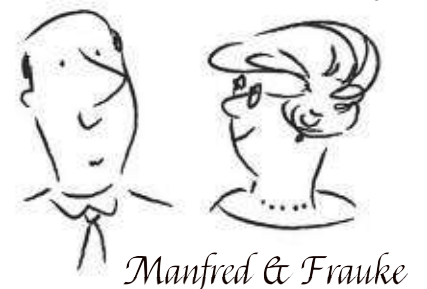
„Unsere Kinder werden den Kopf schütteln, wenn sie das lesen!“

Manfred hat gerade den Testamentsentwurf seines Notars studiert; und er ist stinksauer. In dem Dokument wimmelt es von lieblos gehaltenen Formulierungen wie „wechselbezügliche Verfügung“, „Vorvermächtnisnehmer“, „Ersatzerbe“, „Schlusserbe“, „Nacherbe“ oder „Zweckvermächtnis“.

„Man muss sich nicht darüber wundern, dass Juristen unbeliebt sind“, wirft er Frauke zu. Frauke widerspricht. Sie hatte als junge Frau einmal ein paar Semester Jura studiert und gibt zu bedenken, dass eine letztwillige Verfügung das wichtigste rechtliche Dokument überhaupt sei.

Und weil bei der Eröffnung des Testaments dessen Verfasser bereits tot sei, könne er im Falle von inhaltlichen Unklarheiten bei der Auslegung des Testaments auch nicht mehr helfen. Deshalb, so erinnert sie sich an eine Vorlesung im Erbrecht, sei die exakte Nutzung von für den Laien unverständlichen oder für „lieblos“ gehaltenen juristischen Begriffen im Testament notwendig. Frauke hat recht, und es gibt eine Lösung: der sog. „Begleitbrief“. In einem solchen zusätzlichen Dokument kann der Erblasser weitergehende Erläuterungen abgeben, Ratschläge erteilen oder um Verständnis bitten, etwa bei den Schwiegerkindern, die in

Testamentstexten erfahrungsgemäß gar nicht oder eher mit negativem Einschlag versehen vorkommen. Vorbild könnte der Begleitbrief zum Testament des Vaters von Grace Kelly sein, der nur seine Töchter bedachte, aber folgende Ehrenerklärung zugunsten seiner Schwiegersöhne abgab: „Ich möchte nicht den Eindruck erwecken, dass ich gegen Schwiegersöhne bin; und wenn sie der richtige Typ sind, werden sie für sich selbst und Ihre Familie sorgen - und was ich meinen Töchtern hinterlasse, wird helfen, die Rechnungen der Modeboutique zu bezahlen, die ganz beträchtlich sein können.“ Wir formulieren Ihr Testament



rechtssicher und unterstützen Sie bei der Formulierung Ihres Begleitbriefs. Vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Ein erstes allgemeines Informationsgespräch ist kostenfrei für Sie.

Kosmetik-Irrungen und Stadtbus-Aus

Fünf Stunden Fastnachtssause bei der Narrisch' Singstunn

Dudenhofen – Für knapp fünf Stunden bunte Narretei sorgten Männerchor und Musikverein Dudenhofen mit ihrer „Narrisch' Singstunn“ im Dudenhöfer Bürgerhaus. Obwohl beide Vereine keine Fastnachtsabteilung haben, waren auch bei der aktuellen Ausgabe neben zahlreichen eingeladenen auch wieder einige Akteure aus den eigenen Reihen Teil des Programms.

So startete der Nachwuchs in den närrischen Abend: Unter der Leitung von Ilka Touseh erntete der Dudenhöfer Kinderchor bereits großen Jubel vom Publikum. „Die Nieder-Röder haben neulich gesagt, Dudenhofen wäre die verbotene Stadt. Bei uns dürfen auch die Nieder-Röder rein“, kündigte Bettina Klein, die erstmals allein moderierte, die Kindergarde der Turngemeinde Nieder-Roden an. Trotz nachbarschaftlicher Kabbeleien war auch ihnen der Applaus sicher – ebenso wie den jungen „Sweet Pearls“ und „Fire Girls“ des Rodgauer Carnevalclubs (RCC) Knallkepp.

Ein „alter Bekannter“ betrat mit Ralf Knöpp die Büh-



Die „Pink Ladies“ von der Disharmonie Heusenstamm zeigten als Astronauten Tanz und Akrobatik.

ne. Mit zahlreichen Wortwitzen forderte er das Publikum und verwandelte es schließlich mit „Ritz am Baa“ von Adam & The Micky's in einen lautstarken Chor, der gar nicht mehr zu singen aufhören wollte. Der hessischen Band huldigte Knöpp später erneut zusammen mit einer Abordnung des Musikvereins, unter Leitung von Rainer Fenchel. Aufgelockert wurde das Programm von dynamischen Tänzen der „Twisters“ (RCC Knallkepp), der erstmals in Dudenhofen gastierenden „Pink Ladies“ der Disharmonie Heusenstamm sowie der

hessischen, deutschen und Europameisterin im Gardetanz, Amelie Schnur (SKG Rodgau).

Durch die Irrungen der Kosmetikbranche kämpften sich Bettina Hartmann und Anja Werner vom Nieder-Röder Kreppelkaffee. Von der Hollywood-Figur bis zum Gesichtsdampfbad über der Spülmaschine sorgten sie nicht nur bei den Damen im Saal für Begeisterung.

Viele Lacher gab es auch für Rainer Machtans und Gerald Klein beim Friseur „Kaiserschnitt“. Zu ihrem 30-Jahre-



Erstmals gemeinsam auf der Dudenhöfer Bühne: die Laternchensänger mit Solistin Meike Garden. FOTOS: LOE

ten die beiden Dudenhöfer eine Pointe nach der anderen ab.

Eine Rakete und Zugabe-Rufe folgten auf die Darbietung der Laternchensänger unter der Leitung von Hans-Kaspar Scharf. Nach der Zusammenarbeit in der vergangenen Saison waren sie nun erstmals auch in Dudenhofen mit einer Solistin vertreten und nahmen dabei wieder Politik, Sport und Gesellschaft aufs Korn. Von der Ampel über die Bauernproteste, die Gehälter der Fußballprofis und das Ende des Stadtbusse ließ der Chor kein Thema aus. Solistin

Meike Garden begeisterte mit ihrer Stimme und zeigte: Auch eine Getränkekarte kann gesungen gut klingen.

Vor dem großen Finale zeigten die Schauspieler Pirkko Cremer und der kurzfristig eingesprungene Stefan Gröpel humorvoll und lautstark, welche Folgen es haben kann, wenn Mann sich die Traumfrau über „Alexa“ bestellt. Als gar nicht so fromme Nonnen sorgte das Dudenhöfer Männerballett unter der Leitung von Sandra Dauth schließlich für den stimmungsvollen Abschluss des närrischen Abends. loe

IMPRESSUM

Rodgau Post

Rodgau Post
www.stadtpost.de

Verlag: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Waldstraße 226, 63071 Offenbach

Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige
Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

Geschäftsführer:
Daniel Schöningh, Thomas Kühnlein

Redaktion:
Tel. 069 85008 271
stadtpost.rodgau@stadtpost.de
Philipp Keßler (V.i.S.d.P.)

Vermarktungsleitung:
Tel. 069 85008-0
Jelisaweta Scherdel
jelisaweta.scherdel@op-online.de

Zustellung:
Tel. 069 85008-443
leserservice@extratipp.com
Christian Kramer (Ltg.)

Druck:
Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach

Anzeigenpreis nach Preisliste 63 vom 1. 1. 2024
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift auf www.stadtpost.de unter dem Reiter Zustellung, damit wir unsere Träger informieren können.



Die Organisatoren des Gentlemen's Club sorgten zum zweiten Mal für eine ausgelassene Stimmung im Stil der 1920er Jahre bei der SKG. FOTO: PRIVAT

Ein Fastnachtsabend für die Männer

Zweiter Gentlemen's Club der SKG mit Tanz, Gesang und Zigarren-Lounge

Jügesheim – Bereits zum zweiten Mal feierte die SKG Rodgau ihren Gentlemen's Club in ihrer Halle in der Weiskircher Straße. Das Publikum erwartete ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit zahlreichen Tänzerinnen aus den eigenen Reihen.

Zur Eröffnung tanzte die Gruppe „Cohesio“, eine Formation aus der SKG-Abteilung Dance. Die Mädels traten zum ersten Mal auf der Fastnachtsbühne der Gentlemen auf und überzeugten mit Taktlosigkeit und synchro-

nem Tanz. Weiter ging es mit den bereits „Cupiditas“. Sie zeigten Elemente aus Akrobatik und Turnen. Die „Sweetline Dancers“ holten das Publikum mit der Achtzigerjahre-Hit „YMCA“ von den Stühlen. Das buchstäblich glänzende Finale tanzte die 20-köpfige Marionetten-Gruppe von Stefanie Weimer. Die Frauen präsentierten sich in aufwändigen Boa-Kostümen im Great-Gatsby-Stil der 1920er-Jahre. Das Moulin Rouge war zum Greifen nah. Zwischen den Tänzen gab es gewitzte Vor-

träge aus dem Alltagsleben. Zum Beispiel von Boris Reiser aus Ober-Roden, durch dessen Adern Giesemer Blut fließt. Schließlich war sein Großvater Theo Koser hier Prinz gewesen. Andreas Kraus ist bei der SKG zu Haus. Mit dabei waren auch die „Hingergassebuwe“ aus Münster. Für hochkarätigen Gesang sorgte Annieta-Daniela mit ihrer Sopran-Stimme. Sie schwebte als Marilyn Monroe oder Liza Minnelli auf der Bühne. Abseits der Bühnenshow gab es neben der Zigar-

ren-Lounge auch Whiskey- und Rum-Verkostungen. Die Mannschaft von „Hopping Duck“ schenkte allen Männern ihr Giesemer Bier aus.

Verantwortlich für das Programm war das Gentlemen-Team, bestehend aus Stefan Schmidt, Julien Grimm, Holger Differenz, Sven Ackermann, Stefan Grimm, Dirk Pohl, Lars Schneider, Thorsten Hahn, Thomas Lilla, Patrick Grimm und Alexander Uhlig. Sie wollen die Veranstaltung zur festen Einrichtung werden lassen. lml

Ein Jahr kostenlos mit Schläger und Ball spielen

TSG Rodgau gibt auf Klausurtagung Pläne für Sanierung und Digitalisierung bekannt

Dudenhofen – Die Tennisspielgemeinschaft Rodgau (TSG) hat von der Kernsanierung der Umkleiden bis zur Digitalisierung einiges vor im laufenden Jahr.

Bei einer Klausurtagung hat der Vorstand besprochen, wie die Pläne in die Tat umgesetzt werden können. Um sich den aktuellen Entwicklungen anzupassen, gab es für alle Teilnehmer eine Technik-Schulung. Die Strategie des „papierlosen Büros“ soll in der Vereinsverwaltung weiter ausgebaut werden und die Zusammenarbeit erleichtern.

Auch auf dem Tennisplatz ändert sich zur neuen Spielzeit etwas: Der Pachtvertrag der seit 1982 genutzten Anlage an der Forsthausstra-



Der Vorstand der TSG: Michael Thurnreiter (von links), Stefan Mück, Ines Emde, Miriam Seib, Melanie Brenner, Jochen Krapp, Nina Hebeisen und Sina Lautenschläger.

FOTO: PRIVAT

ße in Dudenhofen ist im Dezember vergangenen Jahres ausgelaufen. Deswegen werden alle Trainings und Turniere auf dem Vereinsgelän-

de am Eppertshäuser Weg ausgetragen. Dort gibt es fünf Freiplätze, eine Zwei-Feld-Tennishalle und das Clubhaus Blackpool.

Alle Tennisspieler sollten sich den 26. Februar vormerken: Dann findet die nächste TSG-Mitgliederversammlung statt. Wer Interesse an der

Sportart hat, kann zur Saisonöffnung am 28. April vorbeikommen. Dort warten ein Schnuppertraining, viele Tennisprofis und Mitmachaktionen auf die Besucher. Außerdem sind alle, die an diesem Tag TSG-Mitglied werden, im ersten Vereinsjahr beitragsfrei.

Wer nicht bis dahin warten möchte, kann montags um 18 Uhr beim After-Work-Tennis für Erwachsene oder samstags beim Spieltreff für Kinder und Jugendliche in der Zwei-Feld-Tennishalle kostenlos ein Probetraining absolvieren. lml

Weitere Infos

gibt es per Mail an aktive @tsg-rodgau.de oder unter tsg-rodgau.de.

Große Fastnacht für kleine Leute

Hainhausen – Der Applaus des Publikums der Kostümsitzungen ist noch nicht richtig verhallt, da geht es auch schon weiter bei der SGH. Der geschmückte Saal am Sportfeld bietet am Sonntag, 11. Februar, ab 15.11 Uhr auch kleinen Narren eine große Bühne. Es gibt Musik, Tanz, Spiele und die große Konfettischlacht. Zahlreiche Helfer versorgen die Gäste mit Würstchen, Kuchen, kalten und warmen Getränken. Kinder dürfen gratis herein. Erwachsene Begleitpersonen zahlen zwei Euro Eintritt. l6

Kinderfastnacht bei „Mutter Gabi“

Weiskirchen – Das Veranstaltungsort „Mutter Gabi“ feiert am Sonntag, 11. Februar, eine Kinderfastnachtsparty. Sie beginnt um 14.11 Uhr. Mit dabei sind Vereine wie die Stadtgarde Offenbach, Concordia Kesselstadt, TSC Fantasy Offenbach und das Kinderprinzenpaar der KJM Mühlheim. Eintritt: sechs Euro, Kartenreservierung unter ☎ 0163 4880424. l6

Neuer Kontaktmann der Herzsportler

Rodgau – Die Herzsportgruppe Rodgau/Seligenstadt hat eine neue Kontaktperson für ihre Mitglieder. Gerald Fecher ☎ 06106 645829 beantwortet Fragen zu Trainingsprogrammen, Übungszeiten und Ausflügen. l6

Polsterkauf mit Zufriedenheits-Garantie!

WIR MACHEN DEN UNTERSCHIED



→ In der vielfältigen Auswahl schöner Polster.

→ In der persönlichen Beratung, mit viel Zeit für Ihre Wünsche.

→ In der Kompetenz, denn wir machen alles möglich: z.B. Sondergrößen auch für kleine Räume.

→ Immer der beste Preis.

Polstergarnituren

Fernsehessel

Funktions-Sofas

Boxspring-Betten

Matratzen

Polsterwelt Schmidmeier

Bernd, Jürgen und Sascha Schmidmeier GBR, Sitz: Aschaffburger Straße 110, 64832 Babenhausen

63628 Bad Soden-Salmünster

Bad Sodener Str. 30, direkt am Bahnhof, Tel: 06056-91670

64832 Babenhausen

Aschaffburger Str.110, an der B26, Tel. 06073-61750

Wir sind gerne für Sie da: Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Samstag 10 - 18 Uhr www.polsterwelt-schmidmeier.de

„Rücksichtslose Machenschaften“

Großeinsatz von Polizei und Ordnungsamt

Dietzenbach – Bei einer großen Kontrollaktion in Gaststätten, Gewerbebetrieben und Immobilien haben Ordnungshüter zahlreiche Verstöße und Straftatbestände festgestellt. Das teilte die Stadt Dietzenbach mit. Es seien etwa illegale Beschäftigung, Meldeverstöße, abgeschlossene Notausgänge und die gesetzeswidrige Nutzung von Gewerbe- als Wohnfläche festgestellt worden, heißt es aus dem Rathaus.

Bei der gemeinsamen Aktion von Ordnungsamt, Polizei und Bauaufsicht Ende Januar wurden insgesamt „fünf Liegenschaften sowie acht Gaststätten“ kontrolliert. Dabei überprüften die Ordnungshüter gezielt, „ob und wo eine missbräuchliche Inanspruchnahme von Sozialleistungen vorliegt, illegale Beschäftigung oder die Nutzung von Gewerbeflächen als Wohn-

räume stattfindet oder auch etwa Brandschutzvorgaben nicht eingehalten werden“. Der Einsatz sei monatelang geplant worden, „so konnten am Abend und bis in die Nacht des 25. Januar zeitgleich Zugriffe an mehreren Orten im Dietzenbacher Stadtgebiet erfolgen und anwesende Mieter oder Eigentümer und Betreiber befragt werden“, so die Stadt.

Bei einigen Immobilien und Liegenschaften hat die Stadt schon zuvor beobachtet und den Verdacht geäußert, dass diese rein auf Gewinnmaximierung von illegal vermieteten Flächen ausgelegt sind. Damit meint Markus Hockling, Leiter des Dietzenbacher Ordnungsamtes, dass Gewerbeflächen beispielsweise für Werksarbeiter als Wohnfläche mit karger und nahezu menschenunwürdiger Ausstattung zu einem ho-

hen Preis vergeben würden. „Es geht bei unseren Einsätzen außerdem um den Schutz der Menschen und Mieter, die etwa in Kellern oder Räumen untergebracht sind, in denen keinerlei Brandschutz und sonstige Sicherheiten gegeben sind“, beschreibt Hockling die vorgefundenen Verhältnisse. „Oftmals sehen wir bei unseren Einsätzen wirklich sehr erschreckende Zustände, die auf rücksichtslose Machenschaften schließen lassen.“

Gegen die Verantwortlichen werde nun ermittelt: „Wir rechnen nach dieser Aktion mit 50 bis 60 Straftatbeständen und -verfahren in den kontrollierten Liegenschaften und Gaststätten“, so Hockling. Zudem werde die Bauaufsicht zeitnah die illegale Nutzung von Wohnungen und Gewerbeflächen untersagen. nb

Dietzenbacher pflanzen Bäume im Wald

Dietzenbach – Bürgerinnen und Bürger können am Samstag, 10. Februar, im Stadtwald an der Aufforstungsaktion der Organisation „Waldfreunde“ teilnehmen. Die Veranstaltung beginnt ab 9.30 Uhr mit Anpflanzungseinweisungen im halbstündigen Takt durch Vertreter der „Waldfreunde“ und den zuständigen Mitarbeitern von Hessen Forst.

Mit Schaufeln, Harken und Setzlingen ausgestattet, machen sich die Teilnehmer daran, die ausgewählte Fläche im Dietzenbacher Wald neu zu bepflanzen. Die Auswahl der Baumarten erfolgt unter Berücksichtigung der natürlichen Gegebenheiten vor Ort. Zudem soll mit ihnen die ökologische Vielfalt gefördert werden, damit eine langfristige, stabile und widerstandsfähige Waldstruktur entstehen kann.

Treffpunkt ist auf dem Parkplatz des Unternehmens Controlware in der Waldstraße 9. Wer an der Aufforstungsaktion teilnehmen will, kann sich im Internet anmelden. Unterstützer, die spontan vorbeikommen wollen, sind jedoch ebenso willkommen, wie die Organisatoren mitteilen. ans



Piraten feiern mit Fabelwesen

Bunt ging es zu beim Kinderfasching der Dietzenbacher Tanzgarde im Capitol. Kleine Prinzessinnen tanzten gemeinsam mit starken Superhelden und Piraten feierten ausgelassen mit Fabelwesen. Von den Tanzbaren Katja, Cinto, Vanessa und Christian angeführt zogen einige Polonaisen durch den Saal und zwischen Auftritten von

Show- und Gardegruppen blieb genug Zeit zum Austoben. Während ein Teil der Kinder die Gruppenspiele etwa mit großen bunten Fallschirmen mitmachten oder an der großen Kostümpremierung teilnahmen, erholten sich die anderen am Mal- und Basteltisch oder stärkten sich mit Leckereien am Kuchenbüffet. FOTO: PRIVAT

„Karate lernt man nie aus“

VON STEFFEN LYNCH

Dietzenbach – Hände an die Hüfte legen, Oberkörper gerade strecken, rechtes Bein nach vorne schieben. „Und wieder zurück in die Ausgangsstellung!“, ruft Karatelehrerin Christine Bernstein. Manche ihrer jüngeren Schüler sind bei der Übung noch ein bisschen wackelig auf den Beinen. Bernstein erklärt ihnen, wo ihr körperlicher Schwerpunkt liegt. „Und gleich nochmal“, fordert sie mit bestimmendem Ton. Bernstein steht vor ihren Schülern und macht die Übungen vor. Die Schüler gehören zur Unterstufe, heißt: sie sind Träger des weißen, gelben oder orangenen Gürtels. Bernstein zeigt ihnen die Technik der Kata – ein Muster an Schritten, Haltungen, Drehungen, die genauestens einstudiert werden müssen, um die Kunst des Karate zu erlernen. Die Kata gliedert sich in mehrere Stufen, die aufeinander aufbauen und schwerer und komplexer werden.

Der Hessische Fachverband für Karate lud am Samstag zum gemeinsamen Training in die Philip-Fenn-Halle ein. Unter Anleitung mehrerer Landestrainer konnten Karatebegeisterte ihre Technik verfeinern. Auch Bürgermeister Dieter Lang – Träger des schwarzen Gürtels – leitete einen Lehrgang. Gastgeber war das Karate-Dojo Dietzenbach mit seinem Vorsitzenden Jamal Laudiai.

In den 1980ern löste der Film „Karate Kid“ eine Welle der Begeisterung für die japanische Kampfkunst aus. Über Nacht sprossen Dojos im Westen überall aus dem Boden. Karate wurde zum Massenphänomen. Heute hat sich das gelegt. Die Vorbilder der Jugend sind andere – keine Kampfkünstler wie Bruce Lee, sondern Twitch-Streamer und Youtuber. Da ist es um so erfreulicher für Laudiai, dass sein Verein in der Nachwuchsförderung gut aufgestellt ist: „Klar springen immer mal wieder welche ab. Das ist normal. Aber über einen Mangel an Nachwuchs können wir uns nicht beschweren.“ Die jüngsten Karatekas, die zu Laudiai kommen, sind gerade mal vier Jahre alt. Bei Laudiai sind sie in den richtigen Händen, denn er ist der hessische Landestrainer im Bereich Kinder, Schüler, Jugend. „Wir führen die Kleinen langsam ans Training heran. Sie üben einfache



Insgesamt gibt es neun Stufen im Rangsystem des Karate und wer den schwarzen Gürtel erreicht hat, ist noch lange nicht am Ende: Der schwarze Rang gliedert sich nochmal in zehn Dans.

FOTO: LYNCH

Grundstellungen und Bewegungsabläufe. Wenn sie dann so weit sind, können sie die Prüfung für den weißen und gelben Gürtel ablegen. Dann haben sie nach ihrer ersten Prüfung gleich den gelben Gürtel. Die anderen Farben müssen dann in einzelnen Prüfungen abgelegt werden“, erklärt der Karatelehrer Laudiai. Insgesamt gibt es neun Stufen im Rangsystem des Karate. Aufzusteigen setzt eine Menge Übung voraus – und auch festgelegte Wartezeiten. Doch wer den schwarzen Gürtel erreicht hat, ist noch lange nicht am Ende. Der schwarze Rang gliedert sich nochmal in zehn Dans. Laudiai: „Karate lernt man nie aus.“

Im Pausenbereich der Sporthalle sitzt eine Mädchen-Gruppe. Sie stärken sich mit einem Käsebrötchen und plaudern. Eine Zehnjährige erzählt, wie sie zum Karate-sport gekommen ist: „In meiner Freizeit lese ich gerne Mangas und ich interessiere mich sehr für Japan. Mein älterer Bruder macht auch Karate. Er hat mich manchmal zum Training mitgenommen. Irgendwann habe ich dann auch angefangen. Ich habe dann meine Freundin gefragt, ob sie mitkommen will. Seitdem gehen wir zusammen zum Training.“ Die junge Dietzenbacherin träumt davon, mal eine Reise nach Japan zu machen.

Bürgermeister Dieter Lang leitet derweil einen Jukurenkurs für ältere Karatekas. Nach einem Aufwärmprogramm mit Liegestützen und Dehnübungen, wird es laut. Beim Ausführen der Schlagtechnik stoßen die Teilnehmer den berühmten Kampfschrei – Kiai – aus, um ihre inneren Kräfte in diesem einen Moment zu konzentrieren.

Über die Stadtgrenzen hinaus hoppern

Jugendbeirat will eine Erweiterung des Angebotes

VON ANNA SCHOLZE

Dietzenbach – Der Jugendbeirat wünscht sich eine bessere Anbindung durch den Hopper. Bisher fährt das On-Demand-Angebot ausschließlich in der Kreisstadt. Doch das reicht für die Bedürfnisse der jungen Menschen nicht aus, wie der Beirat in seinem Antrag deutlich macht. Deshalb bitten die Jugendlichen die Stadtverordneten darum, sich dafür einzusetzen, dass der Hopper künftig auch in andere Kommunen fährt. Schließlich wollten junge Dietzenbacher das Leben auch außerhalb ihrer Stadt erkunden. In den Nachbarkommunen würden Freundschaften geknüpft, Vereinssport betrieben und kulturelle Angebote genutzt, wie der Jugendbeirat deutlich macht. Insbesondere in Richtung Rodgau/Rödermark sei die Anbindung von Dietzenbach sehr schlecht, fährt der Beirat fort. „Hier müssen aktuell mit S-Bahn und Bus Zeiträume eingeplant werden, wel-

che die Mobilität in dieses Gebiet enorm einschränken und unattraktiv machen.“ Von der Idee, dass der Hopper künftig auch in die Nachbargemeinden fahren könnte, zeigte sich etwa Ulrich Naumann von den Freien Wählern begeistert. „Das ist etwas, was sich jeder Hopper-Nutzer wünschen wird“, sagte er während der Sitzung des Ausschusses für Städtebau, Verkehr und Umwelt am Mittwoch. Zumal man über die dazugehörige App erkennen könne, dass die Autos bereits jetzt teilweise aus anderen Städten kommen, wenn sie in Dietzenbach angefordert würden. Die Erweiterung des jetzigen Angebots müsse demnach möglich sein. Dezernent René Bacher erklärte hierzu, dass die Kreisverkehrsgesellschaft, die den Hopper betreibt, bereits zu Beginn darauf hingewiesen habe, dass die Autos zwischen den Städten getauscht würden. Zudem wies Bacher darauf hin, dass man sich hinsichtlich des öffentli-

chen Verkehrsmittels derzeit noch in der Pilotphase befindet, die bis Ende des Jahres dauern soll. Es würden derzeit Erfahrungswerte gesammelt. Dabei habe sich herausgestellt, dass Fahrten nach Hanau wenig Sinn machten. Die Anbindung zwischen den Kommunen des Kreises jedoch durchaus sinnvoll sei. Im Ostkreis werde etwa von Beginn an eine interkommunale Nutzung des Hoppers getestet. „Ich denke, wenn wir der Kreisverkehrsgesellschaft signalisieren, dass auch die Anrainerkommunen angefahren werden sollen, ist das ein gutes Signal“, sprach sich der Erste Stadtrat für den Antrag des Jugendbeirates aus. Schlussendlich sei es jedoch die Verkehrsgesellschaft selbst, die entscheide, ob und welche Städte angefahren werden. Die Ausschussmitglieder gaben am Ende der Debatte eine Abstimmungsempfehlung für den Antrag für die Stadtverordnetenversammlung. Das Thema Hopper beschäftigte

die Ausschussmitglieder indes über den Antrag des Jugendbeirates hinaus. Karoline Gieseler (CDU) berichtete etwa, dass Erzieherinnen der Kindertagesstätte 2 auf sie zugekommen seien. Denn mit der Einführung des Hoppers entfallen in Dietzenbach die Stadtbusse. Für die Kita hat das zur Folge, dass sie zum Hexenberg keine Ausflüge mehr machen können. „Sie sind dort immer mal zum Spielplatz oder in den Wald gefahren“, schilderte Gieseler. Das sei nun nicht mehr möglich, wie man ihr berichtet habe. Schließlich mache es keinen Sinn, dass die Erzieherinnen für 25 Kinder insgesamt fünf Hopper mit jeweils fünf Sitzen buchten. Ein Problem, das die Stadtverordneten bereits vor der Einführung des On-Demand-Angebotes besprochen hatten. Bürgermeister Dieter Lang wies nun darauf hin, dass die Stadt zwei Fahrzeuge mit jeweils neun Sitzen besitze, die von der Kita gebucht werden

könnten. Gieseler schilderte jedoch, dass dadurch die Flexibilität für die Einrichtung verloren ging. Schließlich sei ein Ausflug früher bei gutem Wetter spontan geplant worden. Anlaufschwierigkeiten gibt es seit der Umstellung im öffentlichen Nahverkehr auch an der Heinrich-Mann-Schule. Die Schülerinnen und Schüler müssen hier auf die Busse, die zu Beginn und zum Ende der Unterrichtszeit fahren, teils sehr lange warten, wie der Erste Stadtrat René Bacher schilderte. Das bestätigt auch der Jugendbeiratsvorsitzende Jakub Dzwonkowski. „Mir wurde berichtet, dass der Bus kurz vor Ende des Nachmittagsunterrichtes kommt“, sagt er auf Nachfrage. Der Nächste kommt laut Fahrplan eine Stunde später. „Die Kreisverkehrsgesellschaft ist dabei, sich das Problem anzuschauen“, teilte Bacher mit. Außerdem sei geplant, ein Gespräch mit dem Jugendbeirat und der Schulsprecherin zu führen.

ANZEIGE

Schütteres Haar – was kann man(n) tun?

Dass sich vorwiegend Frauen mit den eigenen Haaren beschäftigen, ist ein längst überholtes Klischee.



Spätestens wenn die Haare schlech- tend dünner und schütterer werden, ist auch das männliche Geschlecht besorgt. Wir haben uns eine der häufigsten Ursachen dafür genauer angesehen.

Wenn sich die Haare zunehmend lichten, kann einem schon einmal mulmig zumute werden. Tatsache ist jedoch: Wir verlie-

ren jederzeit Haare – und zwar an allen Stellen des Kopfes. Das ist normal und kein Grund zur Sorge. Denn nach einer gewissen Zeit hat jedes Haar ausgedient und verabschiedet sich. Problematisch wird es nur, wenn anschließend weniger oder dünnere Haare nachwachsen. Doch was kann man(n) tun, um gegenzusteuern?

Nährstoffe für die Haarfabrik
Gerade Männern werden für schütteres Haar häufig äußerliche Pflegeprodukte (z. B. Shampoos) empfohlen. Tatsächlich wäre es aber viel wichtiger, die Haarwurzeln unter der Kopfhaut zu versorgen. Denn diese bilden die Grundlage für gesundes Haarwachstum. Man kann sie sich wie kleine

Fabriken vorstellen, die laufend neue Haare produzieren. Wie auch bei einer echten Fabrik gilt: Nur mit den richtigen Rohstoffen kommt auch ein gutes Produkt heraus. Experten raten daher eher dazu, im ersten Schritt die Nährstoffversorgung zu optimieren.

Wichtig zu wissen:

Gehen die Haare büschelweise aus oder ist bereits mehr Glatze als Haarpracht vorhanden, wird man mit einer verbesserten Nährstoffversorgung nicht viel erreichen können. In leichteren Fällen – also jenen, in denen die Haare langsam, aber sichtbar dünner und schütterer werden – kann man mit der richtigen Nährstoffzufuhr aber sehr wohl noch wirksam gegensteuern.

Empfehlung aus der Apotheke

Für die optimale Nährstoffversorgung bei dünnem bzw. schütterem Haar empfehlen Apotheker Dr. Böhm® Haut Haare Nägel. Die hochwertigen, in Österreich entwickelten Tabletten, enthalten einen durchdachten Mix der wichtigsten Mikronährstoffe für volles Haar – darunter Silizium aus der heimischen Goldhirse für mehr Elastizität und Spannkraft, organischen Schwefel (MSM) als wichtigen Strukturbestandteil der Haare sowie Selen, dessen Mangel zu Haarausfall führen kann.

Tipp:

Auch wenn viele Anwender bereits über sichtbare Ergebnisse innerhalb weniger Wochen berichten, wird eine Einnahme über zumindest 2–3 Monate hinweg empfohlen – schließlich wachsen die Haare im Schnitt nur 1,5 cm pro Monat.

APOTHEKEN-TIPP bei schütterem Haar



Nahrungsergänzungsmittel

Eine Zusammensetzung, die Apotheker und Anwender überzeugt:

- ✓ Silizium aus der Goldhirse für Spannkraft und Elastizität
- ✓ Natürlicher Schwefel (MSM) für Volumen und Glanz

Bestehen Sie auf das Original!

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Haut Haare Nägel gerne für Sie. PZN: 15390975

Krippenplätze bleiben Mangelware

Stadt sieht Tagespflege als wichtige Alternative für Kinder unter drei Jahren

VON ANNA SCHOLZE

Dietzenbach – Auch im neuen Jahr hat sich die Situation in den Kindertagesstätten der Kreisstadt nicht entspannt. So sind derzeit 421 Kinder angemeldet, die auf einen Platz warten. Davon wollen insgesamt 142 Mädchen und Jungen in die Krippe. Ein Problem, das nicht nur Dietzenbach betrifft, wie etwa Sozialdezernent René Bacher verdeutlicht. So fehlen hessenweit rund 41 000 Betreuungsplätze. Eine Alternative zumindest zur Krippe ist dabei die Kindertagespflege. Diese sei insbesondere vor dem Hintergrund der derzeitigen

Betreuungssituation von hoher Bedeutung, wie die Stadtverwaltung verdeutlicht. Derzeit werden rund 30 Mädchen und Jungen unter drei Jahren von einer Tagesmutter betreut. Weitere Kinder aus Dietzenbach würden hingegen in anderen Kommunen betreut, teilt der Fachbereich Soziale Dienste mit.

Die städtischen Mitarbeiter geben jedoch zu bedenken, dass sich auch bei dieser Betreuungsform die Anzahl der Plätze nur langsam steigern lasse. „Ein jährlicher Ausbau um fünf Plätze kann bereits als Erfolg gelten“, machen sie deutlich. Denn auch wenn es durchaus Interesse an der

Ausbildung zur Tagespflegeperson gebe, könne es im Verlauf vorkommen, dass jemand möglicherweise nicht geeignet sei oder aus privaten Gründen zurückzieht. „Da im klassischen Modell die Betreuung der Kinder in den eigenen vier Wänden stattfindet, kann dies für viele Interessierte ein Hindernis darstellen“, führt die Verwaltung als weiteren Grund an. Die Erweiterung der Kindertagespflege sei insofern wichtig, da sie nicht nur zusätzliche Plätze schaffe, sondern ebenso einen relativ schnellen Einstieg in das Berufsfeld ermögliche. „Die Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson dauert

etwa sechs Monate“, erläutert die Verwaltung. Im Anschluss könne dann die Selbstständigkeit begonnen werden, wenn entsprechende Räumlichkeiten vorhanden seien und der Kreis Offenbach die Genehmigung erteilt habe. Dabei arbeiten die Tagesmütter nicht ausschließlich in ihren eigenen Wohnungen, sondern auch in zur Verfügung gestellten Räumen. So werden seit Mai 2023 Kleinkinder etwa in dem Gebäude betreut, in dem sich auch die Volkshochschule befindet. Angemietet seien die entsprechenden Räume durch die Arbeiterwohlfahrt, wie die Stadt weiter mitteilt. Die Tagespflege bietet da-

bei für die Familien verschiedene Vorteile. Zum einen ist eine flexiblere Betreuung möglich. „Manche Familien entscheiden sich bewusst gegen die institutionelle Betreuung in einer Krippe, aber für diese familienähnliche Betreuungsform mit weniger Kindern“, verdeutlichen die Mitarbeiter des städtischen Fachbereichs weiter. Spielen hier doch maximal fünf Mädchen und Jungen miteinander. Um die Kindertagespflege in Dietzenbach weiter voranzubringen, kooperiert die Stadt unter anderem mit den Awo-Tageszweigen, dem Kreis Offenbach und der ProArbeit. Außerdem bietet die Kreisstadt fortlaufende Weiterbildungen für Tagesmütter an. Zu einer Entspannung bei der Betreuungssituation bei Kindern unter drei Jahren kann die Tagespflege allein nicht beitragen. Dies sei nur gemeinsam mit den Kindertagesstätten möglich. Die Sozialen Dienste weisen zudem darauf hin, dass die Vertretung hier nicht so einfach möglich ist wie etwa in einer Krippe. Das sei für die Eltern eine Herausforderung. Jedoch: „An einem für Dietzenbach geeigneten Konzept der Tagespflegepersonen untereinander wird bereits gearbeitet“, heißt es vonseiten der Stadtverwaltung.

Zeichen setzen gegen rechts

Dietzenbach – Unter dem Motto „Dietzenbach steht auf für Demokratie“ rufen Parteien, Vereine, Verbände und Kirchengemeinden für 10. Februar (Samstag), zu einer Kundgebung auf dem Europaplatz auf. „Wir demonstrieren für unsere liberale, gerechte, offene und soziale Gesellschaft“, teilen die Organisatoren mit. Gemeinsam mit weiteren Akteuren der Stadt wolle man ein starkes Zeichen setzen. Beginn ist um 17 Uhr. ans

Jahrgang 38/37 trifft sich

Dietzenbach – Der Jahrgang 1938/37 trifft sich am 15. Februar (Donnerstag). Die Schulkameradinnen und Schulkameraden kommen ab 12 Uhr in der Gaststätte Harmonie, Schäfergasse 22 zusammen. ans

**LÄUFT
BEI DIR**

DANN ZAHLLEN WIR!

**Hit Radio
FFH**

EVR erklärt Blockiergebühr für E-Autos

Rodgau – Die neue Blockiergebühr an E-Auto-Ladesäulen wirft bei Kunden der Energieversorger Rodgau (EVR) viele Fragen auf. Unklar ist unter anderem, ab wann die Uhr läuft. Seit 1. Februar verlangt die EVR zusätzlich zum Autostrompreis auch zeitabhängige Kosten. Im Normaltarif müssen E-Auto-Fahrer 24 Cent pro Minute bezahlen – und das nach einer Kulanzeit von nur einer halben Stunde. Das entspricht einem Stundensatz von 14,40 Euro. So mancher Fahrer könnte bald eine böse Überraschung erleben. Bessere Konditionen gelten für Autostromkunden, die auch ihren Haushaltsstrom von der EVR beziehen. Sie bezahlen nicht nur weniger pro Kilowattstunde, sondern auch eine geringere Blockiergebühr: zehn Cent pro Minute nach einer Standzeit von drei Stunden. Dennoch kann das beliebte Übernachtsaufladen auch für die-

sen Kundenkreis teuer werden, wie unsere Zeitung am Donnerstag berichtete.

EVR-Geschäftsführer Markus Ebel-Waldmann sieht das anders. Die Blockiergebühr werde nicht während des Aufladens berechnet, sondern erst danach, betont er. Konkret: Nach dem Ende des Ladevorgangs beginne eine Kulanzeit von 30 oder 180 Minuten, je nach Tarif. Erst danach werde eine Blockiergebühr fällig.

Viele Autostromanbieter handhaben es anders. Bei ihnen startet die Uhr bereits beim Anschluss an die Ladesäule. Wer länger als vier Stunden steht, muss eine Minutengebühr bezahlen. So ist das zum Beispiel beim Energieversorger ENBW. Er schreibt auf seiner Webseite, „dass es technisch derzeit nicht möglich ist, eine Blockiergebühr erst nach Beendigung eines Ladevorgangs anzusetzen“.

Radtour nach Ober-Roden

Rodgau – Beim Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) steht die erste Radtour in diesem Jahr an: Am Samstag, 17. Februar, geht es um 14 Uhr mit Stefan Janke (☎ 0160 4891350) zum „Rothaha“-Saal nach Ober-Roden. Dort beginnt um 15 Uhr die Kreismitgli-

ederversammlung mit Informationen, was im vorigen Jahr beim ADFC auf Kreisebene und bei den acht Ortsverbänden geschehen ist. Mitradeln bei den ADFC-Touren dürfen auch Nichtmitglieder. Startpunkt ist am Rathaus in Jügesheim.



Sven Garrecht gastiert im Capitol

Der Liedermacher und Kabarettist Sven Garrecht präsentiert sein neues Programm „Wenn nicht jetzt, wo sonst?“ am Samstag, 24. Februar, um 20 Uhr im Dietzenbacher Capitol. Tickets zum Preis von 24 Euro gibt es online oder donnerstags von 15 bis 18 Uhr an der Theaterkasse im Capitol. FOTO: P

Infos im Internet
www.tickets-dietzenbach.de

Abzocker haben Senioren im Visier

Urberach – Schockanrufer und falsche Polizisten haben es meist auf Senioren abgesehen. In der Kelterscheune klärt der ehrenamtliche Sicherheitsberater Bert Bukvarevic am Mittwoch, 13. März,

auf, wie sie sich vor solcher Abzocke schützen können. Der Informationsnachmittag – organisiert vom städtischen Ordnungsamt – beginnt um 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Beides bietet der För-

derverein der Kita „Im Taubhaus“ zum Selbstkostenpreis an. Nach seinem Vortrag beantwortet Bert Bukvarevic Fragen des Publikums. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. 16

nur bis

Samstag
17.
Februar

XXX Lutz

MEGA Tage

1.750€ SPAREN MIT GUTSCHEINEN

Gutscheine nur in den Filialen gültig!

XXX Lutz Gutschein

bei Kauf ab 750 €

250€

zusätzlich

bei Kauf ab 1.500 €

500€

bei Kauf ab 3.000 €

1.000€

30%

Hauspreis mindestens unter UVP

AUF ALLE MÖBEL!

FAST

20%

Gutschein

ILDE07-4-e. Für Druckfehler keine Haftung. Im Online Shop wird immer der beste Endpreis angezeigt (mit „Aktion“ gekennzeichnet) - unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Marktplatz-Verkäufer/ Drittanbieter sind von allen Aktionen ausgenommen. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. 1) Gültig bei Neuaufträgen für Möbel, Küchen und Matratzen. Im Möbelbereich auf mit „Aktionsrabatt“ gekennzeichnete Artikel. Ausgenommen: siehe S). Soweit anwendbar, Kombination mit dem „Hauspreis“ möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Gutscheine gilt nur in unseren Filialen. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar. Gültig bis 17.02.2024. 2) Auf den UVP bei mit „Hauspreis“ gekennzeichneten Artikeln. Ausgenommen: siehe S). Gültig bis mindestens 17.02.2024. 3) Gültig bei Neuaufträgen für alle Artikel aus den Abteilungen Haushaltswaren & Accessoires, Heimtextilien, Leuchten, Gardinen, Teppiche, Babyzimmer sowie die Baby-Exklusivmarken Jimmy Lee, My BabyLou, Avelia und Partinio, die in die Tasche passen. Ausgenommen: siehe S). Soweit anwendbar, Kombination mit dem „Hauspreis“ möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar. Gültig bis 17.02.2024. Einkaufstasche „XXXL Shopping Bag“, ca. 53 x 40 x 22 cm (B3500010) für 1,- € erhältlich. S) Gültig bei Neuaufträgen. Ausgenommen: Artikel in dieser Werbung, in der Ausstellung als „Bestpreis“/„Bester Preis“ gekennzeichnete Artikel, Blomus, Boxxx, Depot, JAB, Joop! Teppiche, Leifheit, Musterring, Soehnle, Tilo, Tom Tailor Teppiche und Vorwerk, bereits reduzierte Ware, Saisonartikel, Badzubehör, Elektro-Kleingeräte, Gutscheinkauf und Bücher. Keine Barauszahlung.

Bibelwoche um Jona, den Mann aus dem Wal

Urberach – Unter dem Motto „Jona – auf nach Ninive“ versammeln sich in der Woche vor Ostern Kinder aller Konfessionen zu Bibeltagen unter dem Dach der Petrusgemeinde. Zum Einstieg in der Kirche gibt es morgens Theater und Musik von der „KiBiWo“-Band. Dann beginnt ein Programm zur Figur des Jona, den der Bibel nach ein Wal verschlungen und wieder ausgespuckt hat.

Die Bibeltage finden vom 24. bis zum 28. März statt. Bis zu 60 Kinder können mitmachen, auch Teilnehmer aus Nachbarstädten sind willkommen. Am Gründonnerstag enden die Bibeltage mit einem Abschlussgottesdienst unter Mitwirkung der Teamer und Teilnehmer. Er beginnt um 11.15 Uhr in der evangelischen Kirche.

Die Kosten betragen 20 Euro für das erste und zehn Euro für das zweite Kind. Weitere Geschwister können kostenlos teilnehmen. Wer einen Zuschuss benötigt, kann sich im Gemeindebüro melden. Am Geld soll die Teilnahme nicht scheitern.

Die Gemeindepädagoginnen Mairine Luttrell und Elke Preisung leiten die Osterferien-Freizeit.

16

» petruskirche-urberach.de



Arno Mieth (rechts) las aus seinem aktuellen Roman „Déjà-vu“ und machte schon Hoffnung auf den nächsten Band. FOTO: ZIESECKE

Mord im „Toscana“

Krimi-Dinner mit drei Autoren in drei Gängen

Zehn Tage lang gemeinsam fasten

Urberach – Noch stehen die heißen Tage der Fastnacht bevor, doch die Fastenzeit lässt nicht lange auf sich warten. Der bewusste Verzicht gelingt am besten mit Gleichgesinnten. Die Petrusgemeinde bietet eine

Fastengruppe an. Sie trifft sich vom 6. bis zum 15. März jeden Abend im evangelischen Gemeindehaus, Wagnerstraße 35. Die Teilnehmer tun ihrem Körper und ihrer Seele etwas Gutes. Die Abschlussandacht

mit Fastenbrechen am 15. März mit Pfarrer Oliver Matthes beschließt die Zeit. Anmeldungen per Mail an info@petruskirche-urberach.de. Dort bekommt man auch detaillierte Infos zum Fasten.

16

„LeseZeichen“ würdigt Kafka

Ober-Roden – Vor 100 Jahren starb Franz Kafka, einer der bedeutendsten Schriftsteller des 20. Jahrhunderts. Das würdigt der Freundeskreis der Stadtbücherei, der Verein „LeseZeichen“, am Mittwoch, 28. Februar, mit Theater. Die Schauspielerinnen Cornelia Gutermann-Bauer präsentiert in ihrem Solo-

programm „Kafka oder Das Zögern vor der Geburt“ eine Bühnen-Collage aus den Tagebüchern, den Briefen und dem erzählerischen Werk Kafkas. Stationen einer dramatischen Biografie ziehen am Zuschauer vorüber. Cornelia Gutermann-Bauer zeigt in der Rolle des Franz Kafka, dass Klassisches auch

aktuell und spritzig sein kann. Die Aufführung beginnt um 19.30 Uhr im „Rot-haha“-Saal des Bücherturms. Der Eintritt kostet regulär zwölf Euro und fünf Euro für Schüler und Auszubildende. Tickets sind im Vorverkauf in der Bücherei und an der Abendkasse erhältlich.

16



Frühe Anklänge an die Moderne

Die Dieburger Straße dokumentiert wie kaum eine andere in Ober-Roden Wandel und Beständigkeit zugleich. Während das „IB“, das Schreibwarengeschäft von Ignaz Berker, Ende der 1960er-Jahre fast schon modern aussieht, steht auf der anderen Straßenseite heute nur noch das alte Rathaus. Die Drogerie Brehm und die Bäckerei

Graf (links daneben) mussten dem Rathaus-Neubau weichen, der 1974 eingeweiht wurde. Das Fachwerkhaus (rechts) stand noch Jahrzehnte. Dann wurde es abgerissen. Am „Zehnthof“ ist nur noch der Name historisch. Das Foto ist das Februar-Motiv im Kalender des Heimat- und Geschichtsvereins.

FOTO: HGV

Urberach – „Wir haben 50 Anmeldungen. Mehr geht auch nicht“, staunte Dr. Matthias Hallmann schon vor der Mystery-Krimi-Lesung im Restaurant „Toscana“ im Viktoria-Clubheim. Drei Autoren, die über die Gruppe der Rödermärker Autoren und Musiker „RAUM“ zusammengefunden haben, hatten eingeladen: Jenny Roters, Leiterin der Stadtbücherei Rödermark und seit vielen Jahren nicht nur als Cosy-Krimi-Verfasserin bekannt, schreibt für diese Lesungen passende Kurzgeschichten. Arno Mieth hatte sein drittes Buch „Déjà-vu“ im Gepäck und machte schon Appetit auf seinen vierten Mystery-Roman. Der Dritte im Bunde, Dr. Matthias Hallmann, hat vor kurzem seinen vierten Thriller „Sudden Death“ veröffentlicht. Aus diesem las er beim Krimi-Dinner, während in seinem Kopf auch schon das nächste Buch Gestalt annimmt.

Die Herren der schreibenden Zunft, die dank Rentenalter in steter Schaffenslaune sind, bauten viele lokalen Bezüge in ihre Bücher ein. Dabei ließen sie zur Freude des Publikums zwischen dem Tatort Breidert (wie einst der nicht geklärte Doppelmord) und dem Schachclub in Waldacker fast nichts aus.

Jenny Roters fesselte die Zuhörer mit einer prickelnden und zugleich blutrünstigen Erotik-Kurzgeschichte. Dafür sorgte auch das Ambiente: Schwarze Spitzen-Strapse und durchaus eindeutige Handschellen an der Leselampe ließen die Toscana-Gäste neugierig werden.

Dass die Mystery-Krimi-Lesung ausgerechnet im „Toscana“, Ristorante und Pizzeria im Vereinsheim der Viktoria Urberach am Waldstadion, stieg, war kein Zufall: Auf der Suche nach geeigneten Plätzen sind die drei Au-

toren viel unterwegs gewesen und über Rödermarks Grenzen hinaus fündig geworden. Bei Ilda Grunchev waren sie schon in ihrem früheren Lokal in der Robert-Bloch-Straße zu Gast. Nun wollten sie das Ehepaar Grunchev auch nach seinem Umzug zur Viktoria unterstützen.

Indirekte Werbung im Genzuzug zu einem Drei-Gänge-Menü – das war der Deal, und der klappte, wie man dem vollen Restaurant ansehen konnte. Gemischte Vorspeisen-Teller, Pasta-Variationen und eine bunte Dessertplatte – damit wurden die Sinne der Zuhörer zwischen den Lesungen wieder auf die rein leiblichen Genüsse gelenkt. Auch im Saal der Petrusgemeinde hatte das letzte Krimi-Dinner großen Zuspruch gefunden. Genießen mit Leib und Seele, und die kulturellen Akzente (möglichst nur) in Portionshäppchen serviert – das ist derzeit bei den Bürgern sehr gefragt.

Wer durch diese Appetithäppchen Lust auf mehr bekommen hatte, konnte den Rest mit nach Hause nehmen – sicherlich vom Essen, vor allem aber von den präsentierten Auszügen aus mystischen, historischen, kriminellen oder auch erotisch angehauchten Werken der Autoren. Der Büchertisch hielt alles bereit, was die Drei bislang veröffentlicht haben.

Da an diesem Abend nicht alle Platz fanden, die eigentlich teilnehmen wollten, wird's im Frühjahr wohl eine weitere Lesung an gleicher Stelle geben – auch dann werden die Gäste sicher satt und zufrieden an Leib und Seele nach Hause gehen. Weitere Infos rund ums Krimi-Dinner gibt es bei Matthias Hallmann per E-Mail an matthias.hallmann@gmx.de oder unter ☎ 01515 6030555. chz

Zwischen Big Band und Technik

Geschwister-Scholl-Schule: Hunderte Viertklässler beim Tag der offenen Tür

Rodgau – Klettern an der Wand der Sporthalle! Die Viertklässler lieben ihren neuen Unterrichtsort, bevor sie einen Fuß in ein Gebäude gesetzt haben. Dazu aber hat die Geschwister-Scholl-Schule (GSS) alle Kinder eingeladen, die im Sommer ihre Grundschule verlassen. Und natürlich die Eltern der Zehnjährigen.

Freundlich lächelnde Frauen und Männer mit kleinen Schildchen über der Brust, die ihren Namen verraten, empfangen die Besuchergruppen. Auch Tino Desogus trägt so einen Anstecker. Der Rektor gibt die ersten Einblicke in die kooperative Gesamtschule in Hainhausen. Die Cafeteria im Rundbau zwischen den Flügeln mit den Fach- und den Klassenräumen kann nicht alle Interessierten fassen, mehrere Hundert Mädchen und Jungen, Mütter und Väter sind am Samstagmorgen dem Aufruf der Schulgemeinde zum Tag der offenen Tür gefolgt.

Als Desogus 1998 ans Sportfeld kam, zählte die Einrichtung gut 500 Lernende. Heute sind es 1013 in den Klassen 5 bis 10, die sich auf Gymnasium, Real- und Hauptschulzweig verteilen – Rekord. Sie werden von rund 80 Lehrkräften unterrichtet und kommen wie auch die Interessierten nicht nur aus allen Stadtteilen, sondern auch aus Obertshausen und Heusenstamm, Ober-Roden und Froschhausen. Liegen mehr Bewerbungen vor als Plätze, müssen Schulanfänger unter den Nicht-Rodgauern losen. Der Leiter glaubt jedoch nicht, dass dieses Verfahren in diesem Jahr angewandt werden muss.



Die Kletterwand an der Sporthalle musste den angehenden Geschwister-Scholl-Schülern niemand erklären. Schnell hatten die Zehnjährigen das beliebte Angebot in Beschlag genommen.

FOTO: M

Musiker Desogus stellt die Schwerpunkte seines Hauses vor. In Bläserklassen wird das Instrumentenspiel gelehrt, in Kleingruppen und der über die Stadtgrenzen hinaus beachteten Big Band vertieft, der größten in der Region. „Gemeinsames Musizieren erfordert Kooperation, Kommunikation, Toleranz, Geduld und Rücksichtnahme“, sagt er. Gemeinsame Auftritte und Ausflüge schweißen zusätzlich zusammen, die im Zusammenspiel gestärkte Sozialkompetenz wirke sich positiv auf die Konzentrations- und Lernfähigkeit aus.

Wer Spaß und Talent fürs Malen, Zeichnen, Drucken und Gestalten mitbringt, ist in der Kunstklasse gut aufge-

hoben. Und weil die GSS eine zertifizierte MINT-Schule ist, unterbreitet sie zusätzliche Angebote in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

Die e-MINT-Klassen arbeiten verstärkt mit Tablets. Das Konzept der Schule wurde bereits mit dem Förderpreis der Cranach-Stiftung ausgezeichnet, berichtet Desogus. Für das gezielte Arbeiten in Schwerpunkten werden die entsprechenden Fächer in zwei zusätzlichen Wochenstunden vertieft. Weniger gefragt ist an der Mittelstufe eine Betreuung, 37 Plätze stehen zur Verfügung.

Der Kreis Offenbach als Schulträger hat bereits einen Ausbau zugesagt. Derzeit er-

gänzen Container das Raumangebot. Das sei auch notwendig für ein weiteres Projekt, das vor der Verwirklichung steht: SoL, selbstorganisiertes Lernen. Dabei können die Schüler einen neuen Lernweg einschlagen, selbst entscheiden, wann und wie sie den vorgegebenen Unterrichtsstoff beackern. Dazu werden die Hauptfächer im Stundenplan parallel gelegt, konkrete Lernziele klar formuliert. Ein Probetrieb brachte bereits vielversprechende Ergebnisse, „auch die Eltern ziehen mit“, freut sich der Pädagoge.

Daneben eröffnet die Scholl-Schule in den Klassenstufen 6 und 8 Erlebnispädagogik. In der Natur werden

Teams gebildet, um Grenzen zu erfahren. Auf dem Programm stehen Wildwasserfahren, Rafting und Klettern. Großer Beliebtheit erfreut sich auch die Skifreizeit – 120 Jugendliche waren zuletzt dabei, 40 weiteren Interessierten musste abgesagt werden.

Die Gäste beteiligen sich auch an einem Sport-Parcours, an Workshops und Führungen. Leiter Desogus registriert, dass sich viele Familien dafür entscheiden, den Nachwuchs mit seinen Freunden in dieselbe Schule zu schicken. Erfreut sei er, „dass Erwachsene und ihre Sprösslinge heute gut wissen, was sie wollen, gezielt nachfragen“. Und dabei „hören Eltern auf ihre Kinder.“



DIE ABFLUSSMEISTER

ACHTUNG! AN ALLE HAUSEIGENTÜMER!



VORHER



NACHHER

RABATTOFFENSIVE vom 10. 02. bis 17. 02. 2024

KANAL TV-INSPEKTION

Die Kanal TV-Inspektion wird durchgeführt um den baulichen Zustand Ihrer Abwasserleitungen festzustellen und zu dokumentieren. Wir führen eine Dichtheits-, Betriebs- und Funktionsprüfung durch. Zeitaufwand ca. 20 - 30 Minuten.



€ 19 Kanal-Check

inklusive Reinigung bis zu 40 m Kanal-Länge, sowie TV-Analyse und An- und Abfahrt statt € 129



Heftige Gewitter, anhaltender Regen und Hochwasser überfordern zur Zeit die kommunale Kanalisation. Hausbesitzer sollten gerüstet sein und rechtzeitig geeignete Vorkehrungen treffen, um sich vor Überflutung und

Rückstau bei Starkregen in den eigenen vier Wänden zu schützen. Grundstückseigentümer haften für Rückstauschäden selbst. Darum kontaktieren Sie noch heute unseren Kanal-Service und lassen zu Ihrem Schutz Ihr Roh-

system überprüfen.

Aktuell bieten wir Sonderangebote für Rückstauklappen an, bitte sprechen Sie uns an und fordern ihr individuelles Angebot bei uns an.

- Kanaluntersuchung
- Schachterstellung
- Dichtheitsprüfung nach DIN EN 14654
- TV-Kanalreinigung
- Rückstausicherung
- Kanalsanierung
- Kurzliner/Inliner

• Kellersanierungen
Nasse Wände? Feuchter Keller?
Wir machen Ihr Haus trocken!

DIE ABFLUSSMEISTER Ihre Spezialisten für Rohrreinigung und Kanaltechnik

Hanauer Landstraße 328-330
60314 Frankfurt am Main
www.die-abflussmeister.de

0 6 9 - 9 5 1 7 9 8 4 8

Wir sind von 8.00 bis 18.00 Uhr für Sie erreichbar. Im Notfall 24 Std. täglich, rund um die Uhr.



Leben & Wohnen
Verlags-Sonderveröffentlichung

Winter Immobilien
Melanie Atzler
Offenbacher Landstr. 86 • 63512 Hainburg
Mobil: 0172 / 3 79 54 69 Tel. 0 61 82/8 20 16 38 • Fax 0 61 82/8 20 16 39
E-Mail: info@winterimmobilien.com • www.winterimmobilien.com
seit über 10 Jahren für Sie vor Ort!

Virtuelle Besichtigungen

Die neue Art eine Wohnung zu suchen

Spätestens seit der Corona-Pandemie haben sich virtuelle Besichtigungen von Immobilien bewährt und etabliert. Besonders für Leute, die eine Wohnung in einer weit entfernten, anderen Stadt suchen, kann das von Vorteil sein. So kann man sich zum Beispiel zunächst virtuell einen Eindruck von der Wohnung machen und basierend darauf entscheiden, ob sich der Anfahrtsweg lohnt. Allgemein kann man zwischen einer virtuellen Besichtigung und einer Online-Besichtigung unterscheiden: Bei einer virtuellen Besichtigung wird das Objekt am Computer modelliert und gegebenenfalls möbliert. Der Interessent hat das Gefühl im Raum zu stehen, kann sich drehen und in den nächsten Raum gehen. Durch die möblierte Ansicht, hat man ein besseres Vorstell-

ungsvermögen, wie groß der Raum wirklich ist und wie man diesen selbst einrichten könnte. Eine Alternative dazu ist die Online-Besichtigung, bei der der Makler, den Interessenten über Video-Anruf durch die Immobilie führt. Außerdem besteht die Möglichkeit, dass eine Besichtigung als Video auf die Webseite des Anbieters gestellt wird. Bei allen drei Optionen sollten die Anbieter detaillierte und transparente Informationen zum Objekt bereitstellen. Schlussendlich ist es natürlich

empfehlenswert, sich die Wohnung oder das Haus trotzdem noch einmal „in echt“ anzuschauen. Die meisten Anbieter, werden eine Wohnung aber vermutlich auch gar nicht nur auf Basis einer virtuellen Besichtigung vermieten, da der Mieter den Mietvertrag sonst vergleichsweise unkompliziert wieder auflösen könnte, wenn die Wohnung nicht dem entspricht, was er virtuell oder online gesehen hat.

Novalis

Foto: Pixabay



Malerbetrieb MARKUS JAKOBY
Inh. Josef Speer
Westring 13 - 63110 Rodgau
Fassadenrenovierung - Anstrich - Tapezieren
Fußbodenverlegung - Verputz - Trockenbau
Fachmännische Gestaltung
06106 - 6 17 03

TÜV-überwachter Fachbetrieb nach §19 L WHG
Tankreinigung, -demontage, -stilllegung, Innenhülleneinbau, Tankraumsanierung, Neuanlagen, Dieseltankanlagen, sowie Fugenabdichtungen.
Wir helfen Ihnen - preiswert und kompetent!

Walter Tankservice
Service rund um den Öltank

Hauptstraße 111
63500 Seligenstadt
Tel.: 06182 - 22 05 97
Mail: info@walter-tankservice.de
Web: www.walter-tankservice.de

Aus eins wird zwei

Multifunktionale Möbel für begrenzten Platz

Multifunktionale Möbel sind einfach praktisch. Deshalb sind sie nie aus der Mode gekommen. Das Design von Möbelstücken, die mehr als eine Funktion mit sich bringen, basiert auf der Idee, die Einrichtungsgegenstände an die individuellen Bedürfnisse und Lebenssituationen anzupassen. In den Einrichtungshäusern und Möbelgeschäften stehen eine Vielzahl an multifunktionalen Möbeln bereit. So gibt es beispielsweise Tische, die man je nach Bedarf dank mehrerer Scharniere als Esstisch, Schreibtisch oder Beistelltischen nutzen kann. Andere Modelle lassen sich bequem ausziehen und so von einem kleinen Esstisch auf eine Tafel

verlängern, an der mehrere Personen Platz finden. Manche Couchtische weisen ein Design mit Schubladen auf, sodass man in ihnen nicht nur die Zeitungen und Magazine, sondern zum Beispiel auch die Schreibutensilien unterbringen kann. Darüber hinaus be-

sitzen einige Modelle eine ausziehbare Hebe-Platte, die als Schreibtisch zum Arbeiten mit dem Notebook dient. Ein Schlafsofa ist ein Allrounder für Wohnungen mit begrenzter Fläche. Tagsüber steht ein komfortables Sofa im Zimmer. Am Abend wird dieses schnell und unkompliziert in ein Bett verwandelt. In vielen Jugendzimmern genauso wie in Gästezimmern finden sich oft die praktischen Sofabetten. Ein absolutes Raumwunder ist sicherlich der Spiegelschrank. Die Spiegeltüren lassen den Raum optisch größer wirken. Im Inneren des Schrankes ist Stauraum für Kleidung, Schuhe oder andere Gegenstände.

Ips/Jv.; Foto: Pexels



MEISTERBETRIEB MALERMEISTER MATTHIAS ROTH
Innenrenovierung Boden-Wand-Decke
Kalkputze - Edelputze
Trockenausbau - Trennwände
Eigenes Gerüst - Fassadengestaltung
Parkplatzmarkierungen
Beschriftungen

Roth
BAUDEKORATION GmbH
Borngasse 17 - 63500 Seligenstadt/Fro.
Tel.: 06182 / 7018
www.roth-baudekoration.de

Treppe wie neu - rundum gut beraten.



umweltschonend
zuverlässig
kompetent
nachhaltig
bequem
lokal

PORTAS
GANZ SCHÖN RENOVIERT.
Türen. Küchen. Treppen. Fenster.
Wir verschönern Dein Zuhause!

0 60 74 - 40 41 27
info@portas.de

nolte
KÜCHEN
Made in Germany

erhältlich bei:
ME MÖBEL ECKRICH
Selt 1922

Feldstraße 16-18
63512 Hainburg
Tel. 06182-4107
www.moebel-eckrich.net

antik-
und modernpolstererei

neubezug, reparatur,
designberatung.

ALEXANDER BEHM
Friedrich-Ebert-Straße 4
63512 Hainburg
Tel. 06182-9936-17 · Fax -21
Mobil 0160-98920728
E-Mail: alexander.behm@gmx.de
www.polster-behm.de



Wombacher macht's möglich

Tag der offenen Tür am Wochenende 24. und 25. Februar

„Der gute Tag beginnt im Bad“ - was sich hinter diesem Motto alles verbergen kann, wird in den Ausstellungsräumen der Firma Wombacher in Rodgau-Jügesheim eindrucksvoll präsentiert. Auf rund 1000 Quadratmetern zeigen Elke Wombacher und ihr Team, was ein modernes Bad bieten kann: Spiegel mit integrierter und wandelbarer Beleuchtung, begehbare oder freistehende Badewannen, Dusch-WCs, Fliesen in rustikaler Holzoptik, Badausstattung in den unterschiedlichsten Design-Varianten und vieles mehr machen das Bad zu einer echten Wohlfühloase. Ganz entspannt entdeckt werden kann all das an den Tagen der Offenen Tür am Samstag und Sonntag,



24. und 25. Februar, jeweils von 9 bis 16 Uhr in der Ludwigstraße 81-85 in Jügesheim. Dank der Kooperation mit vielen weiteren Gewerken gibt es bei Wombacher alles

sich länger seine Selbständigkeit und Unabhängigkeit.

Das Wombacher-Team ist aber nicht nur der professionelle Partner rund ums Bad – vom tropfenden Wasserhahn bis zur kompletten Sanierung –, sondern auch beim Thema Heizung. An beiden Tagen werden den Besuchern vielfältige Informationen zu den aktuellen technischen Möglichkeiten sowie dem neuen Heizungsgesetz geboten. Dafür sorgen auch die Experten der Infomobile von Buderus und Viessmann.

Elke Wombacher führt das Unternehmen bereits in dritter Generation, seit fast 100 Jahren steht der Name Wombacher für „Wasser, Wärme, Wohlgefühl“. Wombacher GmbH Bäder Fliesen Heizung Ludwigstraße 81-85 Rodgau-Jügesheim Telefon 06106 84430 info@wombacher-gmbh.de www.wombacher-gmbh.de

Tag der offenen Tür | Sa. 24.02.24 und So. 25.02.24 | 9 - 16 Uhr

Der gute Tag beginnt im BAD!
1.000 m² große exklusive Ausstellung

WOMBACHER
BÄDER
FLIESEN
HEIZUNG

professional

Beratung • Planung • Ausführung
- Alles aus einer Hand -

Ludwigstraße 81 - 85 • 63110 Rodgau-Jügesheim
Tel. 06106 / 8 44 30 • www.wombacher-gmbh.de

FENSTER-TÜREN-AKTION
Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!

WINFRIED SOMMER

- Große Fachausstellung
- Eigener Montageservice
- Kostenloser Einbruchschutz*

HERBOLD QUALITY AUTHORIZED PARTNER
Made in Germany

Jetzt noch sich den 15% Bafa-Förderungszuschuss sichern, durch unseren Energieberater

☎ 0 61 06 73 32 44 ✉ fenster-sommer@gmx.de
☎ 01 71 6 51 24 40 www.fenster-sommer.de

Licht ins Dunkel bringen

Der nachträgliche Einbau von Dachfenstern

Wenn das Dachgeschoss ausgebaut werden soll oder der vorhandene Raum einfach nur zu dunkel erscheint, kann es sinnvoll sein, ein Dachfenster nachträglich einzubauen. Doch bevor man in blindem Aktionismus mit dem Vorhaben beginnt, sollte man sich zunächst auf eine genaue Planung konzentrieren. Zu Beginn steht die Frage, ob für den Umbau eine Baugenehmigung nötig ist. Das ist von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich und muss daher im Vorfeld bei der jeweiligen Kommune erfragt werden. Außerdem



darf man keinesfalls einfach damit beginnen, tragende Elemente oder Dachbalken abzusägen. Das könnte die Stabilität gefährden, weshalb das Vorhaben unbedingt von einem Statiker geprüft werden muss.

Wenn von behördlicher und baustatischer Seite grünes Licht gegeben wird, kann es an die weitere Planung gehen. Die einfachste Variante ist, ein Dachfenster in die vorhandene Dachschräge zu integrieren. Etwas aufwendiger wird es, wenn das Fenster beispielsweise in einer nachträglich eingefügten Gaube vertikal ausgerichtet werden soll. Wenn nur für eine ausreichende Belüftung des neuen Raumes gesorgt werden soll, genügt bereits ein kleines Fenster. Bei größeren Fenstern muss man sich Gedanken um den Öffnungsmechanismus machen. Beliebte sind Fenster, die nach oben über den Kopf hinweg geöffnet werden oder beispielsweise Schwingfenster. Wichtig ist auch, während der Arbeiten auf ausreichende Sicherung zu achten. Beispielsweise kann es beim Abtragen der Ziegel nötig sein, eine Gehwegsicherung entlang des Hauses im öffentlichen Raum vorzunehmen.

lps/DGD.; Foto: Velux/BHW-Bausparkasse

26 Jahre Erfahrung in kompletter Haussanierung aus einer Hand mit folgenden Leistungen:

- Verputzarbeiten
- Fassadendämmung
- Fassadensanierung
- Fensterbänkeeinbau, Aluminium/Granit
- eigener Gerüstbau
- Reparaturarbeiten
- Regenrinnenerneuerung
- Balkonsanierung/-geländer
- Innenausbau/-umbau
- Pflaster-/Maurerarbeiten - Gehwege

HAUS DÄMMEN SPART GELD!
Angebot 2024: z.B. 50 m² Fassadendämmung, Polystyrol, 100 mm, WLG 0,32 KW, inklusive Gerüstaufstellung, Dämmung verkleben, verdübeln, verspachteln und Strukturputz aufziehen **3.950,00 EUR netto**

Bedachungen
Neu- u. Umdeckungen
Fassadenbekleidungen
Abdichtungstechnik
Wärmedämmtechnik
Asbestsanierung

Bauspenglerei
Metalleindeckungen
Dach, Fassaden
Vor- u. Anbauten
DachInnen aus Zink und Kupfer

F. SCHREINER
Bedachungen - Bauspenglerei
Dachdecker und Spengler-Meister
Sachverständiger

Freddy Schreiner | Kettelerstraße 97 | 63500 Seligenstadt / H.
Telefon: (06182) 25 000 Fax: (06182) 29 07 79 Mobil: (0171) 51 69 87 2
Email: schreiner-bedachungen@t-online.de

SOLAR SPECTRUM
ENERGIELÖSUNGEN
aus Neu-Isenburg

19% FÖRDERUNG für Photovoltaikanlagen

MIT EINER PHOTOVOLTAIK-ANLAGE SICHERN SIE SICH IHREN STROMPREIS

Mit eigenen Ingenieuren, Elektromeistern, Elektromonteuren und Dachdeckern.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin!
☎ 06102/3719973
info@solar-spectrum.de
www.solar-spectrum.de

☎ 06102/3719973 | info@solar-spectrum.de | www.solar-spectrum.de



Ins Jahr 1968 fiel der Spatenstich für das Clubheim des TC Jügesheim. 56 Jahre später spielen rund 420 Mitglieder auf der Anlage.

FOTOS: PRIVAT

Eintracht-Adler Attila in Dudenhofen

Was die Sportart in Rodgau besonders macht

VON LISA MARIELLA LÖW

Rodgau – Der kleine gelbe Ball bringt Menschen in Jügesheim von einem bis 100 Jahre zusammen. Für Turniere kamen Innenminister Peter Beuth und Eintracht-Adler Attila nach Dudenhofen. Und im Winter werden die Matches in Rodgau auf Sand ausgetragen – seit mehr als 50 Jahren spielen Kinder wie Erwachsene in Rodgau Tennis. Anlässlich des 75-jährigen Bestehens des Deutschen Tennisbundes erzählen Rodgauer Tennisvereine, ob der Spruch „Wer Tennis spielt, hat reiche Eltern“ heute noch zutrifft und welche kuriosen Begegnungen sie schon auf den Tennisplätzen hatten.

Beim mitgliederstärksten Verein Rodgaus, dem Tennisclub Jügesheim (TC), sind rund 420 Mitglieder aktiv.

Das war allerdings nicht immer so, erinnert sich Vorsitzender Benedict Grimm. Ge gründet wurde der TC am 30. April 1968 von 30 Rodgauern: „Waren die Strukturen im Tennis früher elitärer und der Tennissport kostenintensiv, pflegen wir heute den familiären Zusammenhalt im Verein“, erzählt Grimm. Durch Schnuppermitgliedschaften, gefördertes Jugendtraining, gestelltes Equipment und Mitgliedsbeiträge, die Familien und Alleinerziehende unterstützen, sei der Tennissport heute für die ganze Familie bezahlbar. Mit Erfolg: Sowohl die Mannschaften Herren 30 und 60 als auch die Damen 30 und 40 spielen aktuell in der Verbandsliga. Die Jugendmannschaften konnten die Bezirksmeisterschaften in den Altersklassen U8 und U9 für

sich entscheiden. Doch nicht nur die Turnierfolge haben einen hohen Stellenwert beim TC: „Am Tennissport begeistern mich die sportliche Herausforderung des Matches und die gemeinsame Zeit mit Freunden“, sagt Grimm. Durch die vielfältigen Programme, die eng an das Vereinsleben geknüpft sind, finde jedes Neumitglied schnell Anschluss und könne neue Freunde und Spielpartner finden. Für die Zukunft hat der Verein ein großes Ziel: eine eigene Tennishalle. Dort können dann mehr als 120 Kinder und Jugendliche trainieren. Wie schwierig es ist, geeignete Tennisflächen zu finden, das weiß auch die Tennispielgemeinschaft (TSG) Rodgau. Seit 1978 wurden elf Freiplätze, eine Zweifeldhalle und zwei Clubhäuser auf zwei Anlagen in Du-

denhofen gebaut. Aktuell werden hauptsächlich fünf Plätze am Eppertshäuser Weg genutzt. Mit dem Kauf des benachbarten Grundstücks sei mittelfristig die Erweiterung der Anlage geplant, berichtet Vorsitzende Miriam Seib. 260 Mitglieder zählt die TSG, die seit 2019 ein Zusammenschluss aus dem TC Rodgau-Dudenhofen, dem TC Blau-Weiß Dudenhofen und dem Dachverein TSG Rodgau bildet: „Von anfänglichem elitärem Sport mit Wartelisten und Aufnahmevoraussetzungen, sind wir mittlerweile ein Tennisverein für alle geworden“, erzählt Seib. Allerdings sei Tennis wegen der Platzkosten noch immer kein günstiger Sport im Vergleich zu den Mehrspartenvereinen. Durch subventionierte Trainings für Kinder und Jugendliche und

kostenlose Spieltreffs, versuche die TSG, dem entgegenzuwirken. 365 Tage im Jahr trainieren die Mannschaften in der Tennishalle mit Sandplatzbelag, sodass sich enge Freundschaften aufbauen: „In den 2000ern spielten die damaligen Damen 30 nach der Hessenmeisterschaft in der höchsten deutschen Spielklasse. Einige spielen heute noch zusammen in den Damen 60“, sagt Seib.

Auch auf die prominenten Besuche in Dudenhofen ist die TSG stolz: Innenminister Peter Beuth kam zur Hallenweihe, Eintracht-Adler Attila zu einer Feier ins Clubhaus. Christian Tews, der 2014 bei RTL im Reality-TV-Format „Der Bachelor“ unter 22 Kandidatinnen seine Traumfrau gesucht hat, lernte einst bei der TSG das Tennisspielen.

Der Kontrabass wird zum Solisten

Musikszene 1681: Konzertlesung „In Auschwitz gab es keine Vögel“

Rodgau/Rödermark – Gregor Praml gastierte vor einer Woche am Holocaust-Gedenktag in Jügesheim. Der studierte E- und Kontrabassist ist der neue Leiter der Frankfurter Romanfabrik. Nach Rodgau hatte er die Autorin und Journalistin Monika Held („Brigitte“ u.a.) mitgebracht. Das Duo hat in erster Linie für die Zielgruppe „Schüler ab 15 Jahren“ die Konzert-Lesung „In Auschwitz gab es keine Vögel“ geschaffen.

Praml: „Wir leben in einer Zeit, in der Menschen bedroht, angegriffen, sogar getötet werden, weil sie sich für eine tolerante, menschliche und demokratische Gesell-

schaft einsetzen. Hass ist schürbar und wiederholbar. Um die Gegenwart zu verstehen, muss man die Vergangenheit begreifen. Man kann sich gegen Populismus besser wehren, wenn man weiß, wozu das schon einmal geführt hat.“ Praml weiter: „Monika Held und ich haben bei Auftritten erfahren, dass Text und Musik in der Lage sind, die Geschichte gemeinsam zu erzählen. Es ist die Geschichte des Wunsches, Erlebtes und Erlittenes weiterzugeben.“ Gregor Praml schuf mit seinem Instrument in Jügesheim einen Klangkosmos des Themas „Erinnern, um nicht zu vergessen“.



Kontrabassist Gregor Praml spielte bei der Konzertlesung „In Auschwitz gab es keine Vögel“ zum Holocaust-Gedenktag im Sitzungssaal des Rathauses Rodgau. FOTO: MECORA

Dabei setzte er am Kontra-

bass Effektgeräte und eine Loop-Station ein. Eine ungewöhnliche Art, den Tieftöner in Szene zu setzen. Praml: „Der Kontrabass verlässt die klassische Rolle des Textbegleiters. Er wird zum Solisten, der mit seiner eigenen Stimme die Stimmungen und Emotionen dieser Geschichte erzählt. Der Bass groovt, er singt und klagt. So entstehen Klanglandschaften, die schier endlos zu sein scheinen und nach einem ganzen Orchester klingen.“ Die Ausrichter der Konzert-Lesung, die Stadt Rodgau, resümiert: „Hierbei versuchten Text und Musik eine einfühlsame, künstlerische Annäherung an die Ge-

schehnisse des Holocausts und ihre spezifischen individuellen Erlebensweisen.“ Monika Held rezitierte Texte und Textstellen, hauptsächlich aus ihrem Roman „Der Schrecken verliert sich vor Ort“ (Eichborn). Die Autorin deklamierte eher tonlos, ohne mittels Betonungen etwas in eine bestimmte Richtung hervorzuheben. Eine Art, einen berührenden Text noch eindringlicher zu verbalisieren. Durch die Gesamtdarbietung zogen sich zugespielte, sehr persönliche O-Töne eines Zeitzeugen, aus dessen Überlebensgeschichte Monika Helds Roman entstanden ist.

mc

Rollendes Narrenkunstwerk

Beim Wagenbau spielt Sicherheit eine wichtige Rolle

Dudenhofen – Der Boden ist blau und es gibt mehrere Aufbauten, von denen sich einer dreht. Viel mehr ist den fünf zupackenden Herren, die im ausgeräumten Lager eines Handwerksbetriebs an der Georg-August-Zinn-Straße in Dudenhofen werkeln, nicht zu entlocken. Das Motiv werde „Tutti Frutti“ heißen, lässt Matthias Sonntag, Kopf des Wagenbauer-Teams beim Rodgauer Carnevalclub (RCC) „Knallkepp“, noch wissen. Ansonsten gilt: Zum Fastnachtzug in Jügesheim pilgern und sich überraschen lassen. Seit ihrer Zug-Premiere 1996 halten es die „Knallkepp“ nach Worten ihres Vorsitzenden Manfred Gonschorek immer so: Jedes Jahr reihe sich der RCC mit einem neuen, selbst entworfenen und natürlich auch selbst gebauten Motivwagen in den Giesemer Gaudiwurm ein. Die Corona-Zwangspause habe zwar die bis dahin bewährte Mannschaft zerstreut, der Tradition aber nichts anhaben können. Vielmehr, so

Manfred Gonschorek, habe sich gleichsam im Handumdrehen ein neues Quintett um Bauleiter Sonntag formiert – vorwiegend Väter der Kinder aus den Knallkepp-Tanzgruppen – und sei seit Oktober hoch motiviert bei der Sache. Tatsächlich hat sich das Team, nach Worten des Vereinschefs durchweg handwerklich beschlagen und zudem bestens mit entsprechendem Werkzeug ausgestattet, laut Matthias Sonntag bisher sieben Mal getroffen und zumindest den rollenden Untersatz für das aktuelle Narren-Kunstwerk weitgehend fertiggestellt. Mit einer stabilen Bohlen-Auflage haben die Fünf den ursprünglich 1,80 Meter breiten Anhänger von Tim Hillerich auf das zulässige Maximum von 2,55 Metern verbreitert und rundum mit senkrechten Sperrholz-Blenden versehen. Die sollen vor allem Kinder auf der Jagd nach ausgeworfenen „Gudsjer“ vor den rollenden Reifen schützen und dür-

fen daher höchstens 20 Zentimeter über dem Boden enden, erläutert Hillerich, der sein Gefährt jedes Jahr zur Verfügung stellt. Sicherheit, weiß Matthias Sonntag, spielt beim Wagenbau eine weit wichtigere Rolle als noch vor einigen Jahren. So müsse jeder Fastnachtswagen in der Woche vor dem Umzug einen TÜV-Test mit Bremsprobe bestehen. Auf Gefährten mit Doppelachse in der Mitte, wie beim RCC verwendet, dürfen wegen der Kipp-Gefahr keine Personen mehr stehen. So werden die Knallkepp ihr rollendes Prunkstück am großen Tag zu Fuß begleiten. Laut Manfred Gonschorek bekommen die Jecken in Jügesheim eine imposante Gruppe mit rund 60 Erwachsenen und ebenso vielen Kindern zu sehen. Bis dahin heißt es für Matthias Sonntag, Tim Hillerich, Michael Sobirey, Martin Teich und Markus Walter freilich klotzen und nicht kleckern. Zwar konnten die Fünf ihre angestammte Wagenbauhal-



Neu formiert und schon eingespielt: Michael Sobirey, Matthias Sonntag, Tim Hillerich, Martin Teich und Markus Walter bilden das Wagenbauer-Team.

FOTO: KLEMT

le, die das gastgebende Unternehmen Eckert & Stück jedes Jahr zur Verfügung stellt, erst kürzlich beziehen, in privaten Werk- und Hobbyräumen wird nach Worten des Vorsitzenden schon seit Wochen an den Aufbauten gearbeitet. Das Material – Holz und Metall für das Grundgerüst, Hasendraht für die Konturen, Rohstoffe für die Außenhaut aus Pappmachée und nicht zuletzt eimerweise Farbe – stelle zumeist der Verein.

Manches speziellere Werkstück steuern freilich die

Handwerker aus eigenen Beständen bei. So hat Martin Teich ein Radlager von einem Ackerwagen zum Drehkranz umgebaut und einen alten Anhänger auseinandergenommen, damit das Dreh-Motiv eine solide Basis bekommt. Markus Walter bastelt daheim an einem wesentlichen Teil des Motivs. Unterstützung kommt zudem von außen – etwa von einem Rodgauer Containerdienst, wo die Wagenbauer übers Jahr die unverzichtbaren Boden-Bohlen lagern dürfen. zrk

Medizin

ANZEIGE

Thema Nervenschmerzen

Schmerzen in Rücken, Nacken oder Kopf?

Nervenschmerzen sind vielfältig

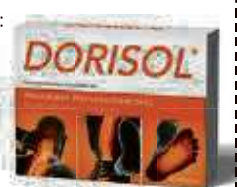
Wiederkehrende Rückenschmerzen? Nackenschmerzen, die ausstrahlen? Sogar Kopfschmerzen? Diese Beschwerden machen den Alltag von Millionen Menschen zur Qual. Was viele nicht wissen: Das sind häufig Symptome von Nervenschmerzen. Diese können durch langes Sitzen, Stress oder verspannte Muskeln ausgelöst werden. Betroffene greifen oft zu herkömmlichen, entzündungshemmenden Schmerztabletten – meist ohne dauerhaften Erfolg! Kein Wunder, denn die Ursache sind oftmals keine Entzündungen, sondern geschädigte Nerven. Doch es gibt eine natürliche Schmerztablette namens Dorisol, die belastende Nervenschmerzen in Rücken, Nacken und Kopf natürlich wirksam behandelt. Eine spezielle Kombination bewährter Wirkstoffe macht es möglich! Einer dieser natürlichen Arz-



mit teilweise starken Schmerzen. Ich nehme morgens, mittags und abends eine Tablette seit einer Woche und fühle mich viel besser!“ (Frank L.)

neistoffe: Cimicifuga racemosa. Dieser pflanzliche Wirkstoff hat sich laut Arzneimittelbild bei Verspannungen im Rücken- und Nackenbereich, aber auch bei migräneartigen Kopfschmerzen als hilfreich erwiesen. Dabei ist Dorisol gut verträglich und hat keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen.

Für Ihre Apotheke:
DORISOL
(PZN 16792925)



www.dorisol.de

Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert

DORISOL: Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Trit. D2, Spigelia anthelmia Trit. D2, Iris versicolor Trit. D2, Cyclamen purpurascens Trit. D3 und Cimicifuga racemosa Trit. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen), Kopfschmerzen, Migräne. www.dorisol.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Tipp: So lässt sich die Verdauung aktivieren

Schluss mit Verstopfung!

Verstopfung, träge Verdauung und ein unangenehmer Blähbauch sind eine wahre Last. Die gute Nachricht: Es gibt ein Produkt, das die Darmaktivität auf natürliche Weise in Schwung bringt – und auch einen Blähbauch verschwinden lässt.

Stress, wenig Bewegung oder eine ballaststoffarme Ernährung führen häufig zu einer reduzierten Darmaktivität. Der Transport der Nahrung durch den Darm dauert dann deutlich länger und die Verdauung gerät ins Stocken – unregelmäßiger Stuhlgang oder sogar Verstopfung sind die Folge. Doch es gibt Hilfe aus der Forschung (Kijimea Regularis, Apotheke).

Kijimea Regularis aktiviert die Verdauung und lässt den Blähbauch verschwinden: Die enthaltenen Fasern natürlichen Ursprungs quellen im Darm auf und dehnen die Darmmuskulatur sanft. Dadurch erhält sie den Impuls, sich wieder zu bewegen. So kommt der Darm aus eigener Kraft wieder in Schwung und die Verstopfung löst sich – planbar und zuverlässig.

Kijimea Regularis lässt sich kinderleicht in den Alltag integrieren: Nach Bedarf zwei- bis dreimal täglich einen Löffel des einzigartigen Granulats in ein Glas Wasser einrühren und trinken.



Dadurch wird der Darm wie durch ein sanftes Training von innen heraus zur Bewegung animiert und der Bauch fühlt sich endlich wieder angenehm leicht an. Noch dazu wirkt es rein physikalisch und führt selbst bei langfristiger Einnahme zu keinem Gewöhnungseffekt. Wir meinen: sehr empfehlenswert!

Kijimea Regularis ist deutschlandweit in Apotheken oder direkt beim Hersteller unter www.kijimea.de erhältlich.

Mit Empathie und Fingerspitzengefühl

Ehrenamtliche retten 106 defekte Geräte vor der Mülltonne

Urberach – Sieht man einmal von Krachmachern wie Ketensägen, Rasenmähern oder Mofas ab, gibt's wohl fast nichts, was im Werkstattcafé noch nicht repariert wurde. Jetzt haben die Helfer Bilanz für 2023 gezogen: Fast 200 Menschen kamen mit ebensoviele Geräten in die Halle Urberach.

Später mehr zu den Zahlen. Denn das Werkstattcafé hat auch eine soziale Komponente: Die Vermittlungs- und Vernetzungsarbeit, die das Ehrenamtsbüro der Stadt leistet, ist für Rödermark ein großer Pluspunkt. Menschen werden in ihrem Alltagsleben gezielt unterstützt und eingebunden ins gesellschaftliche Miteinander. Die Voraussetzungen schaffen Freiwillige, die sich unentgeltlich, aber mit viel Empathie, freundlicher Ansprache und technischer Kompetenz engagieren.

Das Werkstattcafé setzt bei Themen wie Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit ein Ausrufezeichen. Seit 2016 zeigt es an jedem ersten Mittwoch im Monat, was Ehrenamtliche mit Schraubenzieher, Zange, Hammer und Lötkolben zustande bringen können. „Reparieren statt Wegwerfen“ lautet die mittlerweile gängige Devise, wenn sich die Türen der Halle Urberach öffnen.

Dann kramen ratsuchende



Ausgestattet wie die Profis: Die Helfer im Werkstattcafé – meist Ruheständler aus technischen Berufen – haben Ausrüstung für nahezu jede Reparatur.

FOTO: PRIVAT

Gäste in Taschen und Kartons: Kaffeemaschinen, Toaster, Radiowecker, Nachttischlampen und viele andere praktische Haushaltshelfer, die ihren Geist aufgegeben haben. Sie sind allesamt ein Fall für den OP-Tisch und die Montage-Doktoren, die ihr Bestes geben – frei nach dem Motto „Mal schauen, ob noch was zu retten ist“.

Das Gros des Teams, das rund ein Dutzend Köpfe zählt, bilden Ruheständler

vom Fach. Im Werkstattcafé helfen Leute mit technischem Sachverstand, die im Berufsleben als Ingenieur, Maschinenbauer oder Flugkapitän tätig waren. Zu den Herren gesellen sich einige Damen, die dafür sorgen, dass der Treff weit mehr als „nur“ den Dreiklang von Aufschrauben, Fehlersuche und Wiederverschluss zu bieten hat. Kaffee und Kuchen werden serviert, intensives Plaudern beginnt, Hoffnung auf gelun-

gene Reparaturen keimt auf.

Und das Ergebnis ist beachtlich. Voriges Jahr wurden 196 Besucher im Werkstattcafé gezählt. Sie kamen mit 206 defekten Geräten und machten sich mit 106 wieder zum Laufen gebrachten Objekten auf den Nachhauseweg. So steht unterm Strich eine Reparatur-Erfolgsquote von 51 Prozent.

Rainer David, der die Zahlen ausgewertet hat, spricht von respektablen Kennzif-

fern über all die Jahre hinweg. Seit 2016 haben mehr als 1000 Hilfesuchende den Service genutzt und als Dank dem Spendensparschwein eifrig Futter gegeben. Insbesondere natürlich dann, wenn Drähte, Kontakte und Schalter wieder auf „Funktion“ getrimmt werden konnten. Auch wenn Corona fast zwei Jahre Zwangspause bedeutete, haben die Macher seit dem Projektstart zirka 600 Objekte vor dem vorchnellen Wegwerfen gerettet. „Würde man all diese Gegenstände stapeln, käme ein gewaltiger Berg zustande. Das zeigt, dass hier etwas sehr Vernünftiges im Hinblick auf den Begriff Nachhaltigkeit geleistet wird“, betont Ute Schmidt, die Leiterin des Ehrenamtsbüros.

„Ein großes Kompliment gebührt allen, die sich mit so viel Engagement und Begeisterung für diese Gruppe stark machen“, unterstreicht sie und erläutert die Personalsituation: „An der Reparaturfront herrscht derzeit kein Mangel. Noch ein bisschen Verstärkung gebrauchen könnten wir hingegen beim Kaffeekochen und Backen, bei der allgemeinen Organisation und beim Betreuen derjenigen, die warten und darauf spekulieren, dass ihr gutes, altes Stück wieder in die Gänge kommt.“

16

Hin- und hergerissen zwischen Kindheit und Jugend

Nell-Breuning-Schule: Fachfrauen helfen Eltern durch die Pubertät ihrer Sprösslinge

Ober-Roden – „Drogen wie Haschisch sind gefährlicher als Alkohol. Entscheiden Sie sich an dieser gedachten Linie doch bitte für oder gegen diese Aussage.“ Laura Bender von der Suchthilfe Wildhof brachte bei einem Elternabend der Nell-Breuning-Schule zum Thema Pubertät Mütter und Väter nur kurz ins Grübeln.

Dann aber teilten sie sich sehr eindeutig auf. Fast alle stimmten der Rauschgift-These zu. Nur eine Mutter stellte sich auf jene Seite, die das anzweifelte. Die Referentin brachte die Eltern der Fünft- bis Siebtklässler dazu, die Thesen zu überdenken: unterschiedliche Zeiträume des Konsums, die stillschweigende Anerkennung von Alkohol in der Gesellschaft, leichter Zugriff auf Bier, Wein oder Schnaps. Im

wahrsten Sinne des Wortes liefen die Eltern zur anderen Seite über und kamen untereinander ins Gespräch über das kollektive Problem Sucht. Der Begriff Workshop erfüllte seine Funktion. Die Eltern erarbeiteten sich im Detail das, was ihnen die Referentin grob vorgegeben hatte.

Suchtgefahren waren nur ein Aspekt der Informationsveranstaltung „Pubertät – Zeit des Umbruchs und des Aufbruchs.“ Mit Anregungen zu Beziehung, Medienkonsum und Sexualität näherten sich Jana Sass und Sybilla Bansen, Mitarbeiterinnen des Beratungszentrums Ost der Caritas, sowie Laura Bender den Fragen der Eltern und führten in diese unterschiedlich stark ausgeprägte Entwicklungsstufe ein.

Sie halfen aber auch mit Übungen – etwa ganz prakti-

schon Tipps, wie Eltern sich in dieser schwierigen Zeit ihren Kindern nähern können und wo sie sinnvollerweise Abstand wahren. Die Impulse waren vielfältig: Halt geben und doch loslassen? Welche Grenzen sind sinnvoll und notwendig? Was sind Anzeichen für Suchtverhalten in Sachen Medien? Welche elterlichen Verhaltensweisen gerade zum Thema Sexualität sind hilfreich und was brauchen Jugendliche?

Das Kinderzimmer ist ein geschützter Raum, lautete eine zentrale These des Abends. Eltern sollen Gespräche immer wieder suchen, aber nicht aufzwingen. Zaubersätze sind nach Ansicht der Fachfrauen „Da müssen wir mal darüber nachdenken.“ statt „Du musst!“

Dank ausgelegter Sach- und Fachliteratur und vielen



Mit originellen Denkanstößen brachten Jana Sass, Sybilla Bansen und Laura Bender den Eltern die schwierige Zeit der Pubertät näher.

FOTO: ZIESECKE

Medienhinweisen konnten die Eltern Anregungen für die häusliche Nachbereitung mitnehmen. Den Abend begleitet hat auch Gabriele Mar-

tin-Pfau, bei der Stadt angestellte Schulsozialarbeiterin. Sie versprach den Eltern, bei Problemen mit den „Pubertieren“ Hilfe anzubieten. chz

50 Jahre Elektro Kohl



ALLES WIRD TEURER?!?

**BESTELL-
HOTLINE**
06074-98657

Markengeräte führender
Hersteller zu Sonderpreisen

WIR NICHT!!!

BAUKNECHT WAM 814 A



***A* WASCHMASCHINE**
8 KG - 1400 U
Inverter-Motor | Digital Motion-Technologie
Mehrfachwasserschutz+ | Display
Restzeitanzeige | Startzeitvorwahl
Fertig in | Flecken 40° | Kurz 45'
Option Extra Touch | Wolleprogramm
Anti-Allergie-Programm
AutoClean | Clean+
Fassungsvermögen: 8 kg
max. 1.400 U / min.

UVP
~~€ 899,-~~ **Unser Preis** **399,-**

BOSCH WGG1440HO



WASCHAUTOMAT EEK A
9 KG 1400 U/MIN A DREHWÄHLER AQUASTOP
Standardprogramme: Baumwolle,
Pflegeleicht, Fein/Seide, Wolle-Handw.
Spezialprogramme: Trommel reinigen
(m. Erinnerungsfunktion), Pflegeleicht
Plus, Schleudern/Abpumpen, Schnell/
Mix, Sportswear, Spülen,
ExtraKurz 15'/30', Hygiene Plus
Hygiene Plus: Saubere Wäsche u.
effektive Beseitigung von Keimen

UVP
~~€ 1.129,-~~ **Unser Preis** **599,-**

BAUKNECHT T SENSE M 11 93 N



A+++ WÄRMEPUMPENTROCKNER 9 KG
EEK: A+++
Fassungsverm.: 9 kg
Türanschlag rechts (wechselsb.)
Leistungsstarker Inverter-Motor
Active Care | EasyCleaning-Filter
Knitterschutz | reversierende Trommel
Startzeitvorwahl | separate
Programmablaufanzeige

UVP
~~€ 1.099,-~~ **Unser Preis** **599,-**

GORENJE HERDSET *SONDEREDITION*

BC 6737 E 02 X + ECD 643 BX - INKL. 1-FACH ETAGENAUSZUG



SONDEREDITION | SuperSize | inkl.
1-fach Etagenausz. | Backofen Edelst. +
Glaskeramik-Kochf. 60 cm MIT Rahmen
INKLUSIVE: 1-fach Etagenauszug
1x Fettpf. | 1x Grillr. | 1seit. Einhängegitter
BigSpace-Garraum = 77 L | 12 Fktn: AirFry
Pizza-Funktion | FastPreheat | Gratin uvm.
Versenk. Knebel | abnb. Backofentür
AquaClean | MultiAir-Technologie

UVP
~~€ 919,-~~ **Unser Preis** **499,-**



Diese und viele weitere Angebote mehr
erhalten Sie auch in unserem neuen Shop
„Hausgeräte-Profis“ in Reinheim,
Darmstädter Straße 36, Tel. 06162-9198070

SIEMENS HERDSET

BESTEHEND AUS: HD 214 ABSO + EA 64
RGNAIE + 2 X TELESKOPAUSZUG HZ 538000



Dampfunterst. (Wassersch. m. Fassungsverm. v.
250 ml) 3D Heißl. | Hochw. Besch.
(gr. Glanz-Emaile) 8 Behzgsa.
Schnellaufhgz. | Integr. Rngssyst:
Hydrolyt. | LED-Displ. | Elektr.-Uhr | Zub.: 2 x
Telesk.ausz., 1 x Kombir., 1 x Univ.pf. | 71 | Garr.-
vol. | 5 Einschubeb. | Vers.b. Drehw.
humidClean | 60 cm El.-Kochf. m. Edelst.-Rmn.
aufl. (Fl.r.-Design) 21 cm Zweikr.-Zone | Bräterz.

UVP
~~€ 1.539,-~~ **Unser Preis** **699,-**

BEKO DSN 28040 X *C*

GESCHIRRSPÜLER 60 CM
TEILINTEGRIERT



ProSmart Inv. Motor | Corner Intense (innov.
Sprüharm) Hygiene Intense | Messerabl.
Progr. Anzahl: 8+1 | 5 Zusatzfunkt. | 3 Spüleb.
Oberkorb höhenverst. LC-Display
Zeitvorw. | Progr.-Ablaufanz. | Watersafe+
14 Maßged. | Edelstahlbl. | 10 J. Motorgar.
Hocheinbauf. Fast+ (b. z. 70% Zeitersp.)
TrayWash (b. z. 3 Backbl. gleichz. reinigen)

UVP
~~€ 899,-~~ **Unser Preis** **399,-**

BOSCH SMU 4 HVS 31E *E*

UNTERBAU-GESCHIRRSPÜLER



Extra Trocknen | 3-fach Rackmatik | Silence
Progr. | Home Connect-fähig ü. WLAN
13 Maßged. | EEK: E | Klartext-Beschr. (engl.)
6 Programme | Vorspülen | 4 Sonderfunkt.
Maschinenpfl.-Progr. | Dosier Assistent Eco
Silence Drive | Reiniger-Automatik
AquaStop | Innenbeh./Boden: Edelstahl/
Polinox | Restzeit-Anzeige | Startzeitvorwahl

UVP
~~€ 1.159,-~~ **Unser Preis** **549,-**

INDESIT XIT8 T2E X *E*

KÜHL-/ GEFRIERKOMBINATION NO FROST



No Frost | EEK: E
320 l Nutzinh.
(223 l Kühlen | 97 l Gefrieren)
H: 188,9 cm | B: 59,5 cm | T: 65,5 cm
Farbe: opt. Edest.
Türanschl. wechselb.
LED-Bel. i. Kühlraum

UVP
~~€ 799,-~~ **Unser Preis** **399,-**

LIEBHERR

STAND-KÜHL-GEFRIER-KOMBINATION

KGNSDC 57203 EASYFRESH NOFROST | EEK: C | 201 CM



Energieeffizienzkl. C, 162 kWh/Jahr | NoFrost
Nutzinh. Kühlen/Gefrieren 267,9/103 l
LC-Displ. monochr. hi. d. Tür, Touch-Elekt.
Dig. Temp.anz. f. Kühl- u. Gefrierteil
1 EasyFresh-Safe a. Laufschienen, 3er-
Flaschenbord | 3 Schubfächer i. Gefrt.,
VarioSpace | SmartDev.Box a. opt. Zub. Power
Cooling m. FreshAir-Aktivk.filt., LED-Decken-
bel. | Abm. (HxBxT): 201,5 x 59,7 x 67,5 cm

UVP
~~€ 949,-~~ **Unser Preis** **749,-**

BOSCH GEFRIERSCHRANK GSN29UWEW



161 CM H, 60 CM B, NOFROST,
BIGBOX-GEFRIERGUTSCHUBLADE, VARIOZONE
NoFrost - nie wieder abtauen!
Elektr. Temperaturregelung über
LED ablesbar | Optisches u. akust.
Warnsignal b. | Temp.anstieg
FreshSense | Konstante Temperatur
d. intelligente Sensortechn.
Super Gefrieren m. Eingefrierautom.
Gerätemaße (H x B x T):
161,0 cm x 60,0 cm x 65,0 cm

UVP
~~€ 959,-~~ **Unser Preis** **599,-**

+++ Nur solange der Vorrat reicht +++ Nur solange der Vorrat reicht +++ Nur solange der Vorrat reicht +++ Nur solange der Vorrat reicht +++
Wir liefern ins Haus! Wir montieren Ihr(e) Gerät(e)! Wir schließen fachgerecht an! Wir entsorgen Ihr(e) Altgerät(e)!
Bleiben Sie gesund - Ihr Elektro Kohl Team!

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 10.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00 Uhr | Mittwoch und Samstag von 10.00 - 13.00 Uhr
Hauptstraße 29 • 63322 Rödermark-Waldacker • www.elektrokohl.com • Tel. 06074 - 9 86 57



Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zu meinem

90. Geburtstag

bedanke ich mich recht herzlich.

Horst Bonifer

Froschhausen, im Januar 2024



Eine Haustür aus Holz,
die keine Wünsche offen lässt.

Sicher, pflegeleicht, langlebig,
wandelbar, hochwertig,
schön und zeitlos.

rolladen **nett**

Tel. (069) 984048-0 | www.rolladen-nett.de

Verwirklichen Sie mit uns Ihre Ideen!

Egal ob montieren, produzieren, konfektionieren, und vieles mehr... Ihr Auftrag ist bei uns in guten Händen. Wir bieten ein marktgerechtes Leistungsangebot kombiniert mit der Förderung von Menschen mit Handicap. Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015

Waldstraße 353 - 63071 Offenbach
Telefon 069-85002-165
www.werkstaetten-hainbachtal.de
Anfrage@werkstaetten-hainbachtal.de



GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN

1A Entrümpelung und Haushaltsauflösung, fachgerecht und zuverlässig. Info u. kostenloses Angebot unter: **Fa. Iglar, Tel. 0162 8917111**

Haus sanieren und staatliche Fördermittel erhalten! Gratis Erstgespräch mit Energieberater **Kauriss Energieberatung** Tel. 0176 820 610 85

Alles komplett aus einer Hand Innenausbau • Trockenbau streichen • fliesen • Bad komplett **25 Jahre Erfahrung • Zuverlässig** Tel 0174 - 2 31 18 78

Fliesen, Laminat, Maler- Tapezierarbeiten. Fachgerecht, zuverlässig. **Seriöse Niedrigpreise.** ☎ 0177 - 6454689 ☎ 069 - 85092963

Hecken und Bäume schneiden, Gartenarbeiten, Rasen neu u. alt **Pflasterarbeiten und Zaunbau.** ☎ 0176 - 70 72 87 24

1A Trapezbleche auf Maß direkt vom Hersteller. **5% online Rabatt + Lieferung bundesweit.** **Telefon 0 36 85 / 4 09 14-148** www.dachbleche24-shop.de

Das Antik Haus kauft an! Pelze, Teppiche, Öl, Gemälde, Porzellan, Modeschmuck, Leder, Bekleidung sowie Handtaschen, Zinn, Antiquitäten aller Art, Schmuck, Zahngold, Münzen, Silber aller Art u.v.m., kostenlose Hausbesuche und Bar-Abwicklung vor Ort, Zellhäuser Str. 16, 63533 Mainhausen, Tel. 06182 796 21 97 erreichbar von Mo. bis So. von 7-20 Uhr

14. FEB 2024
18.30 Uhr



Vortrag für Eltern & Interessierte

SICHER & MOBIL
Kindersicherheit im Auto

Asklepios Klinik Langen, Konferenzräume
Röntgenstraße 20, 63225 Langen
Sicherheitsbeauftragter des ADAC

Anmeldung und Informationen unter:
s.vetter@asklepios.com
Tel.: 06103/912-6 19 08
www.asklepios.com/langen

Eine Anmeldung ist erforderlich.



Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Parkinson kann uns alle treffen!

Fördern Sie bahnbrechende Forschung
Infos auf www.Parkinsonfonds.de

IBAN: DE92 100 205 000 003 871 808



ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 988 10 • Fax (06071) 51 61

Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune • Tore
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Gabionen
- Pfosten • Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Rankanlagen
- auch Privatverkauf

KAPRAUN
Grabmäler aus Meisterhand



- Grabmale
- Beschriftungen
- Renovierungen

☎ 06026 - 47 11
info@stein-kapraun.de

Wir fertigen in eigener Produktion und garantieren Ihnen deshalb

- kurze Lieferzeiten
- individuelle Gestaltungsmöglichkeiten
- beste Qualität zu fairen Preisen

www.stein-kapraun.de
Untere Stockstädter Str. 39-45 • 63762 Großostheim



REISE

ROYAL BUSREISEN
BUS & RADREISEN

Nr.	Datum	Touren	Preise p.P.
31	13.05.-16.05.24	Regensburg Metropole mit Herz <i>Frühbucherbonus bis 02.03.2024 15€</i>	DZ 640,-€/EZ 742,-€
34	11.07.-14.07.24	Dampfzugnostalgie in Nordholland <i>Frühbucherbonus bis 25.05.2024 15€</i>	DZ 595,-€/EZ 742,-€
Radtour			
1	30.04.-03.05.24	Saisonöffnung Fahrt ins Blaue <i>Jubiläumrabatt bis 29.02.2024 85€</i>	DZ 555,-€/EZ 605,-€
4	26.05.-01.06.24	Südtiroler Täler tour <i>Jubiläumrabatt bis 10.03.2024 80€</i>	DZ 968,-€/EZ 1088,-€
6	14.06. - 18.06.2024	Radelparadies Fränkische Seen-Altühltal <i>Frühbucherbonus bis 19.3.24 15€</i>	DZ 799,-€/EZ 924,-€

Fördern Sie unseren neuen Katalog an, den Sie im Internet kostenlos bestellen können.
Rüsselsheim | Tel. 06142 7945054 | Trebur | Tel. 06147 2902
E-Mail: info@royal-busreisen.de | www.royal-busreisen.de

*Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend
in das Dunkel unserer Trauer leuchten.*

Wir nehmen Abschied von



Rita Aust

geb. Habermann

* 13. 3. 1942 † 31. 1. 2024

In stiller Trauer:

Rudolf Aust

Angelika und Detlef

Monika mit Katharina

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 13. Februar 2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Hainburg-Hainstadt statt.

Von Beileidsbekundungen bitten wir höflichst abzusehen.

*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines.
Das eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein war Teil von unseren Leben,
drum wird dieses Blatt allein uns immer wieder fehlen.*

Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit,
müssen wir Abschied nehmen von

Anna „Anni“ Rachor

geb. Theiß

* 10.07.1949 † 30.01.2024



In Liebe und Dankbarkeit:

Dein Heiner

Petra und Peter

Heike und Gerd

Tina und Norbert

Manuel und Michelle

Tim, Selina

Wir haben bereits im engsten Familienkreis Abschied genommen.

Für bereits erwiesene oder noch zuge dachte Anteilnahme bedanken wir uns auf diesem Weg herzlichst.

*„Wer es wagt, bei meiner Beerdigung zu weinen,
mit dem spreche ich kein Wort mehr.“ Stan Laurel*

Du lebst in dem weiter, was du
geschaffen und hinterlassen hast und
in all den Menschen, die dich lieben.



Lou Heinrich

geb. Panten

* 13. 06. 1942 † 31. 01. 2024

In Liebe:

Werner

Andreas und Inga mit Nina

Lorenz

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 14. Februar 2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Rödermark-Ober-Roden statt.

Auf Lou's Wunsch bitten wir von Trauerkleidung abzusehen, denn bunt ist das Leben.

Franz Sengpiel

* 02.10.1934 † 21.01.2024

In Liebe nehmen wir Abschied:

Sandra Weingarth mit Marc und Nate

Jessica Kuchler mit Tim, Jason, Emma und Nick

Jasmin Kiefer mit Gregor und Lion

Die Trauerfeier findet am Freitag,
den 23. Februar 2024, um 14.00 Uhr
im Bestattungshaus Heckel in Rodgau statt.
Auf Wunsch von Franz verzichten wir auf Trauerkleidung.

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschaffl,
du siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil der Tod dich überrascht.
Wie schmerzlich war's vor dir zu stehen
und deinem Leiden hilflos zuzusehen.
Hab tausend Dank für deine Müh',
vergessen werden wir dich nie.*



*Das Schönste, was ein liebevoller Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

Wir nehmen Abschied von

Gudrun Schneider

* 15. Dezember 1958 † 30. Januar 2024

Mit dir geht ein Teil von uns.

Du fehlst uns

Dieter

Günter und Sigrid

Daniela und Carsten

Jenny, Christian, Henry und Selma

Familien Gödtel und Schneider

63128 Dietzenbach, Schnurrestraße 6

Die Urnenbeisetzung findet am Samstag,
dem 2. März 2024, um 13.30 Uhr
im Friedwald in Dietzenbach statt.

Von zuge dachten Blumen- und Kranzspenden bitten wir abzusehen.

*Ich habe die Welt bereist.
Von Nord nach Süd, von West nach Ost.
Habe gemeinsam mit meinem Mann
(fast) alle Orte gesehen,
nach denen mein Herz beehrte.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meiner lieben Frau,
meiner Mutter, Oma und Uroma

Ute Maria Werges

* 18. Mai 1944 † 1. Februar 2024

Sie wird uns sehr fehlen.

Rüdiger Werges

Nicole und Jochen Bacher

mit Jessica und Michelle

sowie alle Angehörigen



Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 15. Februar 2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Dietzenbach statt.



Du bist ein Gott, der mich sieht.
1. Mose 16,13

In diesem festen Glauben durfte sie friedlich unsere Welt verlassen.

Irmela Röser

* 21.09.1943 † 04.02.2024

In Liebe und Dankbarkeit:

**Bettina und Volker Röser
Annette und Michael Kaiser
mit Jana, Maja, Alina, David & Elena
Andrea Schumacher**

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 16. Februar 2024, um 10.30 Uhr in der Christuskirche in Dietzenbach statt.

Statt Blumen erbitten wir Spenden an das Hospiz in Fulda: DE03 5305 0180 0000 0044 22 oder an Ärzte ohne Grenzen: DE72 3702 0500 0009 7097 00



*Es ist schwer, es zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.
Hart war der Schlag und tief der Schmerz
als still stand dein liebes Herz,
In unserer Erinnerung schließen wir dich ein,
du wirst immer bei uns sein.*

Dieter Hüllmandel

* 1. 3. 1953 † 3. 2. 2024

Deine Ehefrau Claudia
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 14. Februar 2024, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof Rödermark-Uberach statt. Von Beileidbekundungen bitten wir abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

Hildegard Ruthotto

geb. Lucas

* 20.8.1943 † 27.1.2024



In Liebe und Dankbarkeit:

**Rolf Ruthotto
Sabine, Willem und
Jurriaan Hamel
Silke und Thomas Böttcher
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 8. März 2024, um 13.30 Uhr im Friedwald in Dietzenbach statt.

*Still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort,
du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.*

Heinz Johann Jäger

* 23. 06. 1934 † 25. 01. 2024



In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Kinder
Volker + Corinna
Heike + Oliver
Birgit + Jochen

Deine Enkelkinder:
Leo + Rita, Colin
Lisa + Markus, Luca + Valeria, Leon
Theresa + Luca

Rodgau-Nieder-Roden, im Januar 2024

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 22. Februar 2024, um 14.00 Uhr auf dem **Waldfriedhof** in Rodgau-**Jügesheim** statt.

Ein Leben geprägt von Arbeit, Liebe und Fürsorge für seine Familie ist zu Ende gegangen.

In Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater.
Du wirst uns sehr fehlen.

Heinz Klein

* 17.10.1931 † 28.01.2024



Helga Klein
Jutta und Michael Kegelmann
Annette und Roger Heinemann
Dunja und Philipp Herr mit Henry und Leonie
Kai und Thaynan Kegelmann mit Dora
Melanie Heinemann
Jennifer und Georg Karamitsos mit Alexandros

63110 Rodgau-Dudenhofen, Am Flachsberg 54

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 15. Februar 2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Dudenhofen statt.

PIETÄT Luther

SEIT ÜBER 120 JAHREN -INH. WALTHER
WIR HELFEN IHNEN, ABSCHIED ZU NEHMEN



Der Bestatter
Mitglied der Innung

❖ Vorsorge- und Trauergespräche sowie Beratung
❖ Erd-, Feuer-, See-, und Waldbestattungen
❖ Erledigung aller Formalitäten

Tel. 06074 / 993 58
Odenwaldstr. 72 • 63322 Rödermark

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Stefanie Gerbig



Wo der Himmel
die Erde berührt

medjugorje

Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

**Monatliche Botschaft
vom 25.01.2024 ***
Liebe Kinder!
Möge diese Zeit eine Zeit
des Gebets sein.

* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.

Info: www.medjugorje.de
Dt. Informationszentrum
für Medjugorje
Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen,
Tel: 07302/4081



*Auch wenn man damit rechnen musste,
ist die Endgültigkeit doch schwer fassbar.*

Wir nehmen Abschied von

Hans-Jürgen Graf

* 18. 04. 1962 † 31. 01. 2024

In unseren Herzen lebst du weiter.

**Regina, Hans-Peter, Gudrun,
Vanessa und Michael Graf**

Familie Graf, Altmühlweg 28, 64832 Babenhausen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 15. Februar 2024, um 9.00 Uhr im Friedwald in Dietzenbach statt.

Pietät Jochem

Beratung und Betreuung im Trauerfall

Friedhofstraße 13
Schwesternstraße 1
63110 Rodgau

Telefon 06106/71222
www.pietaet-jochem.de



Erinnern, gedenken - Sterne schenken

www.Lichter-der-Ewigkeit.de

Ein Projekt des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Wo unsere Familie ist,
da ist Liebe.



Robert Stark

* 22. 10. 1950 † 20. 1. 2024

Wir danken dir für deine bedingungslose Liebe, dein Wirken und die kostbare Zeit, die wir mit dir verbringen durften:

Angelika

**Marco mit Sabrina,
Lioba und Liam**

Sven

sowie alle Angehörigen

Rodgau - Weiskirchen

Für bereits erwiesene oder noch zuge dachte Anteilnahme bedanken wir uns auf diesem Wege herzlichst. Unser besonderer Dank gilt dem Hospiz „Am Wasserturm“, der Pfarrerin Sabine Beyer sowie der Pietät Richard Helm.



Mechthild Seib

geb. Jung
* 1. 11. 1942
† 16. 12. 2023

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Pater John-Peter für seine einfühlsamen Worte und Frau Sigrun Kraus für ihre würdevolle Ansprache im Namen des Gesangsvereins Germania 1895 e.V. Dudenhofen.

Erich Seib

**Claudia und Clemens Jäger
Stefanie Seib**

Rodgau-Dudenhofen, im Februar 2024

Für die herzliche Anteilnahme zum Abschied von



Manfred Spengler

* 10. November 1932 † 12. Januar 2024

möchten wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die uns in Herzlichkeit und Aufrichtigkeit durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden sowie die Begleitung zum Grab unseres lieben Vaters, Opas und Urgroßvaters ihre Anteilnahme bekundeten, unseren herzlichen Dank sagen.

Im Namen der Familie

**Dieter und Norbert Spengler
Annegret Maier**

Dietzenbach, im Februar 2024

Danke



für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck oder eine stumme Umarmung, wenn die Worte fehlten, für alle Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung sagen wir herzlichen Dank.

**Hermann
Schrod**

† 06.12.2023

Im Namen der Familie

Marion und Christian

Rödermark, im Februar 2024

Herzlichen Dank

Für die vielen Beweise und der Anteilnahme an dem schmerzlichen Verlust meines geliebten Mannes und Schwagers

Johannes (Hans) Warmuth

* 10. 9. 1944 † 21. 1. 2024

bedanken wir uns sehr herzlich.

Danke für die liebevollen Beweise der Freundschaft, Achtung und Verbundenheit. Es ist tröstlich, dass mein lieber Mann in unseren Herzen weiterleben wird. Sehr herzlich bedanken wir uns bei dem Bestattungsunternehmen Richard Helm für die große Unterstützung und Herrn Pfarrvikar Moncy für die tröstenden Worte.

In stiller Trauer:

Karoline Warmuth und Angehörige

Rodgau-Weiskirchen, im Februar 2024



Viktorija Oberthür

* 25.04.1953
† 14.12.2023

Niemals geht man so ganz!

Vielen Dank an alle, die meiner Frau, Mutter, Oma, Tante und Schwester die letzte Ehre erwiesen haben, sowie all denen, die in Wort und Schrift und Geldspenden an sie gedacht haben.

Vielen Dank.

Besonderen Dank dem Trauerredner Herrn Hacker für die einfühlsamen Worte, der Pietät Sturm, Dr. Krämer für die jahrelange Betreuung, den Physiotherapeuten, der Logopädin Frau Dörner und der Ergotherapeutin Frau Hofmann.

Im Namen der Familie

Horst Oberthür

Eine Familien- Anzeige

in unserer Zeitung
erreicht alle Freunde
und Bekannte.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT RODGAU

DER MAGISTRAT DER STADT RODGAU
Vorsitz des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses

EINLADUNG

Ich lade Sie zur öffentlichen Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses ein.

Sitzungstermin: Dienstag, 20.02.2024, 19:30 Uhr

Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Hintergasse 15, 63110 Rodgau

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Bericht der Wirtschaftsförderung
Vermarktung von Gewerbegebieten
- 3 Zweite Änderungssatzung zur „Gebührenordnung zur Benutzung des Strandbades der Stadt Rodgau“ DS-1343/2023
- 4 Entwurfsplanung Neubau Seebistro am Strandbad Rodgau DS-1955/2023
- 5 Richtlinie zur Förderung von Balkon-Solaranlagen in der Stadt Rodgau
hier: Anpassung der Förderrichtlinie zum 01.01.2024 DS-1631/2023
- 6 Prüfung des Jahresabschlusses 2023 der Stadtwerke Rodgau: Bestellung der Abschlussprüfer DS-1807/2023
- 7 Jahresabschluss der Stadtwerke Rodgau 2022: Bericht der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH über die Abschlussprüfung 2022 bei den Stadtwerken Rodgau. DS-1808/2023
- 8 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Rodgau für das Wirtschaftsjahr 2024 DS-1811/2023
- 9 Rodgauer Baustoffwerke - Antrag zur Erweiterung der Abbaufäche (Rodungsgenehmigung); hier: Stellungnahme der Stadt Rodgau DS-1976/2024
- 10 Verlängerung der Anlage 3 zur Bodenbevorratungsvereinbarung zwischen HLG und Stadt Rodgau zum Gewerbegebiet W18 „Die Lichte Haide“ um weitere 10 Jahre DS-1865/2023
- 11 Geh- und Radweg entlang der L 2310 zw. Seligenstadt-Froschhausen und Rodgau-Weiskirchen, 2. Bauabschnitt, Hier: Zustimmung der Planung mit Anmerkungen DS-1946/2023
- 12 Bebauungsplan Jügesheim Nr. 55 „Zwischen Harzer Straße und Hunsrückstraße“ – Hier: A) Beschluss über die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB B) Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB DS-1967/2023
- 13 Bebauungsplanverfahren Nieder-Roden Nr. 42 „Erweiterung Postverteilzentrum 63“ - Hier: Städtebaulicher Vertrag DS-1979/2024
- 14 Satzungserlass Rodgauer Kinder- und Jugendparlament DS-1972/2023

- 15 Rodgau-West, hier: S-Bahn Fußgängerunterführung DS-1985/2024
- 16 Mobilitätskonzept für das Baugebiet Rodgau West, hier: Quartiersgaragen DS-1992/2024
- 17 Übernahme der Stadtwerke-Bühne in die Organisationszuständigkeit der Stadt Rodgau DS-1987/2024
- 18 Waldwirtschaftsplan 2024 DS-1998/2024
- 19 Förderprogramm Wachstum und nachhaltige Stadterneuerung (Stadtumbau): Fortschreibung ISEK DS-1672/2023
- 20 Förderprogramm Wachstum und nachhaltige Erneuerung (Stadtumbau): Antrag auf Förderung für das Programmjahr 2024 DS-1971/2023
- 21 Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ), Hier: Maßnahme 1.4 Verfügungsfonds DS-2001/2024
- 22 Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ), Hier: Maßnahme 1.2.1 Städtebaulicher Wettbewerb Sozialzentrum „Das Wohnzimmer der Stadt“ DS-2009/2024
- 23 Aktualisierung - a) Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans der Stadt Rodgau für das Haushaltsjahr 2024 (einschließlich des Stellenplans und weiterer Anlagen) und b) Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2024 und Folgejahre der Stadt Rodgau nach § 101 Abs. 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) DS-1907/2023
- 24 Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung
- 25 Gegenseitige Unterrichtung
- 25.1 Anlage zu DS-1808/2023 - Jahresabschluss der Stadtwerke Rodgau 2022: Bericht der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH über die Abschlussprüfung 2022 bei den Stadtwerken Rodgau. MI-1947/2023
- 25.2 Anlage zu Beschlussvorlage - DS-1811/2023 - Wirtschaftsplan der Stadtwerke Rodgau für das Wirtschaftsjahr 2024 MI-1956/2023
- 25.3 Mitteilung über den investiven Bereich des Tiefbaus zum Haushaltsentwurf 2024 MI-1965/2023
- 25.4 Förderprogramm Wachstum und nachhaltige Erneuerung (Stadtumbau): Zuwendungsbescheid 2023 MI-1969/2023
- 25.5 Ergänzende Information zu DS-2009/2024 - Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ), Hier: Maßnahme 1.2.1 Städtebaulicher Wettbewerb Sozialzentrum „Das Wohnzimmer der Stadt“ MI-2029/2024

Nicht öffentliche Sitzung

- 26 Konzessionsverfahren Stromnetz Rodgau Süd Beratung und Beschlussfassung der Verfahrensunterlagen DS-1970/2023

Mit freundlichen Grüßen

Edgar Ott
Vorsitz

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT RODGAU

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Rodgau

Betreff: Öffentliche Versteigerung von Fundsachen

Die Stadt Rodgau führt am

Samstag, den 23. März 2024 um 10:00 Uhr
vor dem Fundlager in der Hans-Böckler-Straße 1 (Jügesheim)

eine Versteigerung der nicht abgeholten Fundgegenstände durch.

Es werden Fahrräder und sonstige Fundgegenstände meistbietend gegen Barzahlung öffentlich versteigert. Die Fundgegenstände sind in gebrauchtem Zustand und können am besagten Tag von 9.30 bis 9.50 Uhr vor Ort besichtigt werden. Eine Gewährleistung für den Zustand und den Wert bzw. die Betriebssicherheit der Gegenstände wird von der Stadt nicht übernommen. Die Verbringung der ersteigerten Gegenstände hat sofort zu erfolgen. In sämtlichen Fällen haben die Finder auf ihren Anspruch am Gegenstand verzichtet.

Eigentümer werden aufgefordert, ihre Rechte bis zum 01. März 2024 im Fundbüro in der Hans-Böckler-Straße 1, Jügesheim, anzumelden. Nach Ablauf dieser Frist können keine Rechte mehr geltend gemacht werden.

Rodgau, den 01.02.2024

Magistrat der Stadt Rodgau

Michael Schübler

Erster Stadtrat

Amtliche Bekanntmachung

Der bei der Ausländerbeiratswahl am 14.03.2021 gewählte Bewerber des Wahlvorschlags „AWM – Allianz zum Wohle der Menschheit“, Herr Arslan Muneeb, zuletzt wohnhaft Wiesbadener Straße 2, 63110 Rodgau ist verstorben.

Für den Ausländerbeirat der Stadt Rodgau stelle ich als nächste noch nicht berufene Bewerber aus dem Wahlvorschlag „AWM – Allianz zum Wohle der Menschheit“ gemäß § 34 Abs. 3 KWG, Herrn Muhammad Bhatti, Dietr.-Bonhoeffer-Straße 1 A, 63110 Rodgau, als gewählt fest.

Gegen diese Feststellungen kann jede wahlberechtigte Person des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von 2 Wochen nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift bei mir Einspruch erheben. Dieser ist innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 100 Wahlberechtigte unterstützen (§§ 34 Abs. 4, § 25 Abs. 1 KWG).

Rodgau, den 29.01.2024

Gregor Fanroth
Gemeindewahlleiter

Jeder sechste Mensch hungert.

Informieren Sie sich. Engagieren Sie sich. Spenden Sie.

Deutsche Welthungerhilfe

Spendenkonto 1115 · Sparkasse Bonn · BLZ 380 500 00

www.welthungerhilfe.de · Tel.: 0228-2288-0

AMTL. BEKANNTMACHUNG DER KREISSTADT DIETZENBACH

Freigabe von Verkaufszeiten anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen gemäß § 6 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes

Aufgrund des § 6 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes in der derzeit gültigen Fassung wird folgende Regelung getroffen:

§ 1

Abweichend von § 3 Abs. 2 Nr. 1 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes wird das Offenhalten aller Verkaufsstellen innerhalb der Gemarkung der Kreisstadt Dietzenbach aus Anlass des Frühlingsfestes am Sonntag, den 12. Mai 2024, in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr, innerhalb folgender Bereiche um den Europaplatz:

das Gebiet nördlich entlang der Vélizystraße, westlich begrenzt durch die Offenbacher Straße bis hin zur Bahnlinie, im Norden begrenzt durch den Theodor-Heuss-Ring sowie entlang der Offenbacher Straße und das Gewerbegebiet Mitte freigegeben.

§ 2

Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifgesetzes für die Arbeitnehmer im Einzelhandel, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind zu beachten.

Die Freigaberegulation tritt am Tag der Verkündung in Kraft.

Die sofortige Vollziehung wird gemäß § 80 Absatz 2 Ziffer 4 Verwaltungsgerichtsordnung angeordnet.

Dietzenbach, 06.02.2024

Magistrat der Kreisstadt Dietzenbach

Im Auftrag

Hockling

Die App zum schnellen Label-Check.

www.label-online.de

Bundesverband Die Verbraucher Initiative e.V.

„Ich setze mich für MS-Kranke ein. Bitte helfen Sie auch mit!“

Petra Gerster



Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft Landesverband Hessen e.V.

Tel.: 069 405898-0
dmsg@dmsg-hessen.de

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE74 5502 0500
0007 6052 00
BIC: BFSWDE33MNZ

www.dmsg-hessen.de

dmsg
hessen

MEGA AUTOANZEIGEN MARKT

DACIA



Dacia Sandero Stepway Bj.18, 60.000 KM. Viele Extras. 9.950 €. Autohaus Müller, Industriestr. 7, 63150 Heusenstamm ☎ 06104-8024444

WOHNMOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 www.wm-aw.de Fa.

Camper sucht Wohnmobil oder Wohnwagen 0152/25754905

ANKÄUFE - PKW

Gebraucht-Teile für Mercedes-Benz
W 116 · W 126 · W 124 · W 201 · W 140



Teile An- u. Verkauf, Fahrzeugankauf,
Sammlungs- u. Lagerauflösungen
O. Stork, Adam-Opel-Str. 5a, Rödermark
0177 / 59 53 400



Dacia Spring Elektro
Bj. 22. Wie neu. 5.000 KM, 14.950 € Autohaus Müller, Industriestr. 7, 63150 Heusenstamm ☎ 06104-8024444

KFZ-BARANKAUF

Wir kaufen Ihre PKW & Busse! In jeglichem Zustand. Sichere & Faire Abwicklung - Mo. - So.
Tel. 069/20793977 oder 0157/72170724

Ankauf von PKWs
freundlich und zuverlässig.
Z. Berger Automobile
63110 Rodgau

Sofortige Abmeldung mit Nachweis.
Wir kommen auch gerne zu Ihnen.
Telefon 0178 - 848 76 87

HYUNDAI



Hyundai i 10 Select. 25.000 KM. Bj. 22. Wie neu. 12.950 € Autohaus Müller, Industriestr. 7, 63150 Heusenstamm ☎ 06104-8024444

Wir kaufen Fahrzeuge, PKW, LKW, Busse, Wohnmob. aller Art, jeder Zustand. Telefon 06258-5089921 o. 0174-1870081

Wir kaufen Ihr Auto!
Alle Marken, in jedem Zustand, auch nach Unfall oder Motorschaden.
Barzahlung direkt vor Ort.
Tel. 0176/22 21 23 56 o. 069/37 30 94 78

KAUFE ALLE AUTOS, SOFORT BAR, PKW, BUSSE, WOWA, WOMO, AUCH MIT MÄNGEL ALLES ANBIETEN 0173-3087449

OPEL



Opel Corsa F 1.2i. mit Automatikgetriebe. EZ. 12/2022, 100 PS., 1.Hd., viele Extras. Wie neu. 16.450 €. Autohaus Müller, Industriestr. 7, 63150 Heusenstamm ☎ 06104-8024444

KFZ-Ankauf aller ART zu HÖCHSTPREISEN, sofort BARGELD! Autopark Gernsheim, Telefon 06258/3773 oder 0174/2027729

KFZ ANKAUF! Kaufe jedes PKW, BUSSE, WOHNMOBILE, JEEPS. Jede Marke, jedes Alter. Sofort Bargeld. Alles anbieten. 06157/8085654 o. 0176/11199111

Alte Motorräder, Honda DAX /Monkey, Kreidler, Hercules, Garelli Vespa usw. Jeder Zustand und Teile.
☎ 06103/2704609 o. 0151/22698888

Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, in jedem Zustand, alles anbieten. Tel. 0174/600 4673, 06157 - 9168 006

STELLENANGEBOTE



Gemeinnützige Baugenossenschaft Klein-Krotzenburg eG

Die Gemeinnützige Baugenossenschaft sucht zum 01.07.2024 eine/n

Hausmeister (m/w/d)

(37 Stunden/Woche)

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter

www.baugenossenschaft-kkb.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 31.03.2024 an die Gemeinnützige Baugenossenschaft Klein-Krotzenburg eG, Geschwister-Scholl-Straße 34, 63512 Hainburg oder per E-Mail an baugenokkb@t-online.de.

Mitarbeiter m/w/d

für die Bereiche
Buchhaltung und Abrechnung
zur Unterstützung unseres langjährigen Teams gesucht.
Flexible Arbeitszeit,
vor-/nachmittags.

Minijob/Midijob/Teilzeit

Impuls Hausverwaltungs- und Immobilien GmbH

Beethovenstr. 40 · 63179 Obertshausen
Tel.: 06104 95435
Mail: mettner-hv@gmx.de

ANSMANN

Gebäudereinigung GmbH

Wir suchen eine zuverlässige, deutschsprachige Reinigungskraft (m/w/d) für einen Privathaushalt in Langen.

Arbeitszeit: 1 x wöchentlich,
6 Stunden nach Vereinbarung.

☎ **0 61 03 / 7 47 77**
E-Mail: ansmann@ansmann.com

Verwaltungskraft im Gemeindebüro (m/w/d) 16 Std./W.

Wir bieten ab April eine unbefristete Stelle im Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Ffm-Fechenheim. Die Bezahlung erfolgt nach Kirchl. Dienstvertragsordnung. Näheres zu Aufgaben, nötigen Qualifikationen und dem Bewerbungsverfahren erfahren Sie bei Pfarrer Zick (Zick@ek-fechenheim.de) oder auf Evangelisches-Fechenheim.ekhn.de

Hausmeisterservice sucht Hausmeister in Vollzeit. Vorrangsetzung: Technisches Verständnis. Gartenarbeiten. Deutsch in Wort und Schrift. Führerschein. Bewerbungen Montag bis Freitag von 9⁰⁰ bis 15⁰⁰ Uhr. ☎ 0177 - 78 77 717

Allrounder/Hausmeister (m/w/d) für Maler-/Fliesen-/Elektroarbeiten mit FS + handwerklichem Geschick und deutschsprachig gesucht.
AZ: VZ / Mo - Fr ab 07.30 Uhr
Bewerbung ☎ 069 76 97 37 oder info@flohrrsaubermaennchen.de

Krankenpfleger/Altenpfleger/Pflegefachmann (m/w/d) in VZ/TZ, 3.600€ bei 152 Std/Monat + Zulagen + Bonus, Aulamed GmbH, Tel 069 920 376 40, WhatsApp 0151 463 484 91, frankfurt@aulamed.de

Versandmitarbeiter (m/w/d)

in Festeinstellung für Vollzeit,
20/30 und 40 Std./Woche gesucht.

Bewerbungen bitte per E-Mail an: info@pro-sales.info



Sparkasse Offenbach

Mitarbeiter Facility Management (m/w/d)

Wir sind eine moderne, erfolgs- und leistungsorientierte Sparkasse im Rhein-Main-Gebiet mit einer Bilanzsumme von rd. 1,8 Mrd. Euro, 240 Mitarbeitenden und 6 Geschäftsstellen.

Zur Verstärkung unseres „Gebäudemanagements“ suchen wir „Sie“. Sie

- sind erster Ansprechpartner vor Ort für alle Mieter, dazu gehört die Entgegennahme und die Weiterleitung von Mieterthemen
- fungieren als Schnittstelle zwischen den Mietern und der hauseigenen Hausverwaltung
- begleiten Fachfirmen und Dienstleister in den Wohngebäuden
- führen diverse Hausmeistertätigkeiten in unseren Immobilien durch (u.a. Inspektionsrundgänge, Graufächenpflege und andere infrastrukturelle Tätigkeiten)
- sind zuständig für das Ablesen von Medienverbräuchen (Strom, Wasser, Wärme)
- führen Sichtprüfungen auf Allgemeinflächen zur Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht (Freihaltung der Fluchtwege etc.) durch
- unterstützen im infrastrukturellen Gebäudemanagement (u.a. eigene Veranstaltungen, Umzüge)
- vertreten ihre Kollegen der Haustechnik und Postlogistik

Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene handwerkliche Ausbildung (z.B. Elektroinstallateur, Schreiner, Schlosser) oder konnten umfangreiche Erfahrungen in diesen Bereichen sammeln? Zeitliche Flexibilität (2 Schichten) bringen Sie mit und besitzen den Führerschein Klasse B?

Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres nächstmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung bis zum 08.03.2024 an:

Sparkasse Offenbach

Personal
Berliner Straße 46
63065 Offenbach am Main

Oder bewerben sich online auf unserer Homepage <https://sparkasse.mein-check-in.de/sparkasse-offenbach/stellenangebote>

Telefonische Informationen gibt Ihnen gerne vorab Herr Marek (069-8067541).

STELLENANGEBOTE



**ASTRONAUTEN-
TRAINER** m/w/d
GESUCHT
ODER STAATLICH ANERKANNTE ERZIEHER m/w/d

 **STADT NEU-ISENBURG**
astronautentrainer.com 

Wir suchen baldmöglichst eine/n
handwerklich geschickte/n

Mitarbeiter/in m/w/d

für leichte Laborarbeiten.

DR. FRANK SCHLÖMER
FACHZAHNARZT FÜR KIEFERORTHOPÄDIE

Kaiserstraße 29 • 63065 Offenbach
Telefon 069-816303 • www.schloemer-offenbach.de



FRAcare Services

Quereinsteiger
willkommen!

Service Agent (m/w/d) Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit A job that cares!

Aufgaben:

- Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
- Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
- Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Sie erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, verschiedene Arbeitszeitmodelle, Vergütung nach TvöD-V, Jobticket, kostenfreier Parkplatz, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, vergünstigtes Tanken und vieles mehr.



Holen Sie sich die Infos unter
fracareservices.com
... und senden uns gleich
Ihre Bewerbung an
bewerbung@fracares.de



WIR SUCHEN FÜR 2024

**Auszubildende zum
Medienkaufmann**
(m/w/d)

digital & print

WIR SUCHEN FÜR 2024

Auszubildende zum Medienkaufmann

(m/w/d)

**digital &
print**

Wir sind:

- Traditionsreicher und erfolgreicher Herausgeber von Tageszeitungen, Anzeigenzeitungen und digitalen Medien
- Teil eines der führenden Medienhäuser Deutschlands
- Innovativer Neugestalter der Medien- und Werbemärkte

Wir bieten Dir:

- Vielseitiges Portfolio rund um Print und digitale Medien
- Du bist mittendrin in allen entscheidenden Bereichen eines Medienunternehmens
- Schwerpunkt Vermarktung
- Einblick in die Redaktion
- IT-Einblicke, Herstellung, Rechnungswesen, Marketing, Messen & Events
- Abwechslung und anspruchsvolle Ausbildung
- Zusammen legen wir den Grundstein für Deine erfolgreiche Zukunft

Das erwarten wir von Dir:

Wir freuen uns auf engagierte, aufgeschlossene Azubis mit Power und Eigeninitiative. Du hast großes Interesse an der Medienwelt sowie dem Vertrieb und Verkauf von Produkten. Eine gute Ausdrucksweise sowohl mündlich als auch schriftlich zeichnen Dich aus und Du beherrschst den Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln. Dann bist Du bei uns genau richtig!

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung unter bewerbungen@op-online.de



MEDIENGRUPPE OFFENBACH-POST | Waldstraße 226 | 63071 Offenbach

Mit vollem
Durchblick
auf Jobsuche



localjob.de
Das regionale Jobportal



Buchbar unter stewa.de oder in Ihrem Reisebüro vor Ort



Internet: W24KEGB

4 TAGE
p.P. ab
€ 969,-

GLACIER- & BERNINA-EXPRESS

Kurzreise mit Fahrten in den schönsten Zügen der Schweiz

Leistungen:

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 1x ÜN/HP im ***Adastra Boutique Hotel in Naters (Frühstücksbuffet, 3-Gang-Abendmenü)
- 2x ÜN/HP im ***Hotel Sommerau in Chur (Frühstücksbuffet, 3-Gang-Abendmenü)
- Fahrt im GLACIER-EXPRESS von Brig nach Chur im reservierten Panorama-wagen 2. Klasse inkl. Mittagssnack
- Fahrt im BERNINA-EXPRESS von Tirano nach St. Moritz bzw. Pontresina im 2. Klasse-Wagen
- Gästekarte Chur
- Ortstaxe

Fr. 08.03.24 - Mo. 11.03.24 ab € 969,- p.P.
Do. 28.03.24 - So. 31.03.24 ab € 969,- p.P.
Fr. 10.05.24 - Mo. 13.05.24 ab € 989,- p.P.
Do. 30.05.24 - So. 02.06.24 ab € 989,- p.P.
Do. 20.06.24 - So. 23.06.24 ab € 989,- p.P.
Do. 18.07.24 - So. 21.07.24 ab € 989,- p.P.
Do. 15.08.24 - So. 18.08.24 ab € 989,- p.P.
Do. 05.09.24 - So. 08.09.24 ab € 989,- p.P.
Mo. 30.09.24 - Do. 03.10.24 ab € 979,- p.P.
Do. 03.10.24 - So. 06.10.24 ab € 979,- p.P.
 (EZZ ab € 110,-)



Internet: A24AHSI

p.P. ab
€ 1.189,-



Siziliens Highlights

Catania - Ätna - Taormina -
Syrakus - Palermo - Messina

Leistungen:

- Linienflug mit LUFTHANSA ab/bis Frankfurt nach Catania (genaue Flugzeiten noch nicht bekannt)
 - Transfer ab/bis Flughafen Catania
 - 7x ÜN/HP (Frühstücksbuffet bzw. evtl. Frühstücksbox am Abreisetag, 3-Gang-Abendmenü mit Gemüsebuffet) im ****ELI Hotel in Sant'Alessio Siculo, nur durch die Promenade vom Strand getrennt
 - Ihr Ausflugsprogramm mit örtl., deutschsprechender Reiseleitung: Stadtrundgang Catania, Spaziergang auf den Silvestri-Kratern des Ätnas (Auffahrt auf 3000 m Höhe vor Ort buchbar), Stadtführung Syrakus, Stadtführung Palermo, Spaziergang zur Burg Castello di Lombardia in Enna, Aufenthalt Villa Romana del Casale bei Piazza Armerina, Stadtbesichtigung Messina, Aufenthalt Wallfahrtskirche mit der Schwarzen Madonna in Tindari
 - 1 Freizeittag
- Aufpreis pro Person:
Ausflug Savoca und Forza d'Agro inkl. Bustransfer und deutschsprechender Reiseleitung € 50,-

Mi. 20.03.24 - Mi. 27.03.24 ab € 1.189,- p.P.
Do. 25.04.24 - Do. 02.05.24 ab € 1.219,- p.P.
Do. 23.05.24 - Do. 30.05.24 ab € 1.269,- p.P.
Mo. 16.09.24 - Mo. 23.09.24 ab € 1.249,- p.P.
 (EZZ ab € 200,-)



Internet: A24AGR15

6 TAGE
p.P. ab
€ 949,-



Vielseitiges Rheintal mit MS SE-MANON

Leistungen:

- Hin- und Rücktransfer bis Düsseldorf/ ab Frankfurt
- Kreuzfahrt in der gebuchten Kabinenkategorie (5x ÜN)
- Gepäcktransfer von der Schiffsanlegestelle zur Kabine und zurück
- Ihr Alles-Inklusive-Paket: Frühstück, 4-Gang-Mittagessen oder Buffet, Nachmittagskaffee/-tee mit Gebäck, 4-Gang-Abendessen oder Buffet, kleinem Mitternachtssnack (beginnt mit dem Abendessen am Einschiffungstag und endet mit dem Frühstück am Ausschiffungstag) In der Zeit von 10.00 - 22.00 Uhr stehen Ihnen Hauswein, Bier vom Fass, alkoholfreies Bier, Softdrinks, Säfte, Kaffee/Tee und Mineralwasser kostenfrei zur Verfügung.
- Willkommens-Sekt & Galadinner als 5-Gang-Menü u.v.m.

Mi. 24.04.24 - Mo. 29.04.24 ab € 949,- p.P.
und Sonderpreis für 2. Person



Internet: A24ACFL

5 TAGE
p.P. ab
€ 799,-

Florenz im Frühjahr

Leistungen:

- Reise im 5 STERNE STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 4x ÜN/Frühstücksbuffet im

****C-HOTEL in Florenz

- Stadtführung Florenz

Aufpreis pro Person:

Ausflug Spezialführung Florenz mit Kunstsammlung Uffizien (inkl. Eintritt & Führung) und historischem Stadtteil Oltrarno € 90,-*

Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers.
*Vor-Ort-Preis: + 10%.

So. 10.03.24 - Do. 14.03.24 ab € 799,- p.P.
Mo. 27.05.24 - Fr. 31.05.24 ab € 1.159,- p.P.
 (EZZ ab € 335,-)

Die ausführlichen Leistungsbeschreibungen/Infos entnehmen Sie unter dem jeweiligen Internet-Code auf www.stewa.de



Die Übersicht zu den Zustiegsmöglichkeiten im gesamten Rhein-Main-Kinzig-Gebiet sowie unsere Reisebedingungen/Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für STEWA Reiseverträge finden Sie unter www.stewa.de/agb
 STEWA Touristik GmbH Lindigstraße 2, 63801 Kleinostheim, Tel.: 06027 409721, Info@stewa.de